Amtliche Mitteilung
Nr. 387 | Feburar 2018
Zugestellt durch Post.at

Marktgemeinde
OTTENSHEIM

Gemeindenachrichten

Budget 2018

Fragebogen Radfahrnetz und Ihr Radfahrverhalten

Kulturpreis 2018

Blickfeld Ottensheim

Fasching im Hafenviertel

Foto: Claus Stockinger

4 Vorwort Bürgermeister
5 Aus dem Gemeinderat
6 Personelles
7 Informationen aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss
9 Ausschuss Bildung, Soziales und Generationen
10 Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport und Integration
12 Neujahrsempfang für Ehrenamtliche
13 Der Ottensheimer Kulturpreis 2018 geht an: Stephan Roiss
15 Fragebogen Radfahrnetz und Ihr Radfahrverhalten
19 Impfplan für FSME-Impfung 2018
21 Vier Jahre SPIEGEL Spielgruppe – eine Bilanz
23 Feuerpolizeiliche Überprüfungen bewahren vor Leid und Schaden
26 Inserate

Impressum
Medieninhaber: Marktgemeinde Ottensheim
Marktplatz 7, 4100 Ottensheim
T (+ 43 - 72 34) 82 255 - 0
gemeinde@ottensheim.ooe.gv.at, www.ottensheim.eu
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
(ausgenommen Veranstaltungskalender, Vereinsnachrichten und Inserate)
Bürgermeister Franz Füreder
Redaktion: Ariane Walter-Anselm
Layout: Marktgemeinde Ottensheim
Druck: Druckerei Walding
Herstellungs- und Erscheinungsort: 4100 Ottensheim
Verlagspostamt: 4100 Ottensheim
Foto Titelseite: Rudolf Hagenauer
Auflage: 2.350 Stück
gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier
(hergestellt aus 70% recycelten Fasern)

Franz Füreder
Bürgermeister

Liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer!

Das Jahr 2018 hat bereits volle Fahrt aufgenommen und wir haben uns in der Gemeinde sehr viel vorgenommen:

Erinnern Sie sich noch an das 2013er Jahrhundert-Hochwasser der Donau? Viel Schaden, viel Leid und psychische Belastungen für die Betroffenen hat die Katastrophe verursacht. Jetzt nach mehr als 4 Jahren muss dringend darüber entschieden werden, wie wir uns in Ottensheim vor Hochwasser schützen wollen. Der technische Hochwasserschutz wurde im Auftrag von Bund und Land Oberösterreich durch die Firma Werner Consult geplant. Dieser Plan wurde im Sommer des Vorjahres öffentlich vorgestellt. An dieser „Bestvariante" können nur mehr kleine Änderungen an der Linienführung vorgenommen werden, ansonsten ist sie nicht mehr veränderbar! In verschiedenen Informationsveranstaltungen wurden die Betroffenen und Bürger/innen über die geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen ins Bild gesetzt, zuletzt am 5. und 12. Februar 2018. Hier gab es Gelegenheit für die Bürger/innen, Fragen und Wünsche zu formulieren, weiters konnten die Mitglieder des Gemeinderates sich eine Entscheidungshilfe für die anstehende Abstimmung über die Schutzmaßnahmen in der kommenden Gemeinderatssitzung am 12. März holen. Die finanzielle Herausforderung, die die Hochwasserschutzbauten für die Gemeinde darstellen, ist groß. Neben dem derzeit 20%igen Eigenanteil der Gemeinde an den Errichtungskosten in Höhe von ca. € 15 Mio., ist mit jährlichen Wartungs- und Instandhaltungskosten (für mobile Schutzwände, Pumpen, ...) von ca. € 100.000, -- zu rechnen. Diese Kosten werden voraussichtlich zu je einem Drittel von Bund, Land und Gemeinde zu tragen sein. Sie belasten somit das jährliche Budget der Gemeinde, wie auch der Zins- und Tilgungsdienst für das Darlehen, das für die Errichtungskosten aufgenommen werden muss.

Weiters haben wir heuer einige Infrastrukturprojekte vor. Auch im Hinblick auf die anstehende Ruder-WM 2019 sind Maßnahmen zu treffen. Die Sanierung der Bahnhofstraße ist dabei ein wichtiger Straßenzug als Verbindung zwischen der B 127 und dem Ortskern. Die Planungsphase (Gestaltung, Verkehrsführung) ist bereits voll im Gang. Die Straße soll so gestaltet werden, dass der öffentliche Verkehr auch in Zukunft ungehindert in den Ortskern fahren kann. Sie bildet auch zum Regattazentrum die Hauptzufahrt.

Für die Zufahrt zur Regattastrecke hat sich die Gemeinde, unter Einbeziehung aller Fraktionen, in schwierigen Verhandlungen mit den Grundeigentümern, der Wasserrechtsbehörde und der Naturschutzbehörde dahingehend verständigt, dass die Trassenführung als Einbahnstraße geführt wird. Die Streckenführung für PKW und Busse erfolgt über die Bahnhofstraße, Dr.-Nik.-Ambos-Straße, Rodlstraße Richtung Regattazentrum und von dort über eine Straße in den Streuobstwiesen Richtung Rodlhof. Der Baubeginn ist für die nächsten Wochen geplant.

Die Planungen für den sogenannten „Panoramaweg" haben bereits begonnen. Für dieses Projekt haben wir die Anerkennung als „LEADER"-Projekt mit einer Förderquote von 60% erhalten. Damit ist der Weg, der eine Brücke über die Rodl beinhaltet, finanzierbar und bildet eine attraktive fußläufige Verbindung vom Ortszentrum zur Regattastrecke.

Wie schon mehrfach bekannt gemacht, gilt im Ortsgebiet eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h, innerhalb der Begegnungszone sind 20 km/h verordnet. Ich darf alle Ottensheimer/innen dazu aufrufen, sich an die Geschwindigkeit zu halten. Bei Übertretungen hat die Gemeinde keine Handhabe im Falle einer Bestrafung einzugreifen.

Ihr Bürgermeister
Franz Füreder

Aus dem Gemeinderat: Sitzungen vom 11. 12. 2017 und 29. 01. 2018

Renate Gräf M. A.

Voranschlag 2018

Der ordentliche Haushalt weist bei Einnahmen und Ausgaben von € 9.687.200,- ein ausgeglichenes Ergebnis auf.

Im außerordentlichen Haushalt ist bei Einnahmen von € 3.551.400,- und Ausgaben von € 3.646.400,-ein Abgang von € 95.000,- ausgewiesen.

Der Großteil der Investitionen entfällt auf den Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen, den Gemeindestraßenbau samt Sanierung Bahnhofstraße, die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, sowie die Ausfinanzierung des Neubaus Wirtschaftshof Ottensheim-Puchenau und der Verlegung der Sportstätten.

Neben dem Budget wurden auch die Hebesätze der gemeindeeigenen Steuern und Gebühren festgelegt. Die Abgaben und Steuerhebesätze blieben gegenüber dem Finanzjahr 2017 unverändert.

Unverändert blieben auch die Abfallgebühren. Die Wasser- und Kanalbezugsgebühren wurden gemäß der vom Land Oö. festgesetzten Mindestgebühren erhöht. Die Wasserbezugsgebühr beträgt somit € 1,53 excl. Ust. (anstelle € 1,51), die Kanalbenützungsgebühr beträgt € 3,75 excl. Ust. (anstelle € 3,68).

Die Wasser- und Kanalanschlussgebühren wurden entsprechend der Valorisierung nach dem VPI um rd. 2% angehoben.

Zuerkennung von Subventionen

- Dem Musikverein Ottensheim wurde zur Deckung der Kosten des laufenden Betriebs 2018 eine Subvention in der Höhe von € 3.000,- zuerkannt.
- Der Turn- und Sportverein Ottensheim erhielt eine Subvention für das Jahr 2018 von € 6.500,-, dem Wassersportverein wurde eine Jahressubvention von € 3.000,- gewährt.
- Dem Eltern-Kind-Zentrum „Bunter Floh“ wurde eine Jahressubvention von € 15.000,- zuerkannt.

Elternbeitragsordnungen

Aufgrund der Kostenpflicht für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ab 1. Februar 2018, beschloss der Gemeinderat eine neue Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Marktgemeinde Ottensheim gem. 15 Oö. Elternbeitragsverordnung 2018.

Darüber hinaus bekennt sich der Gemeinderat zur sozial gestaffelten Refundierung der Gebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen. Das Modell und die Höhe werden nach budgetärer Prüfung, Erhebung der IST-Daten und Abstimmung im Sozialausschuss festgelegt. Das Modell, welches im Sozialausschuss vorberaten wird, soll rückwirkend ab 01.02.2018 Anwendung finden.

Neben der Tarifordnung wurde auch die Kinderbetreuungseinrichtungsordnung für Kleinkindgruppe/ Kindergarten/ Hort entsprechend § 15 Oö. Elternbeitragsverordnung 2018 angepasst.

Kulturpreis 2018

Über Vorschlag des Ausschusses für Kultur, Freizeit und Sport wurde der Kulturpreis 2018 der Marktgemeinde Ottensheim an Herrn Stephan Roiss verliehen.

Der Künstler erhielt bisher zahlreiche Preise und Stipendien und sein in Oö. wohl bekanntestes Werk stammt aus dem Jahr 2009. In Zusammenarbeit mit Rudolf Habringer, Andreas Jungwirth, Martin Glaser und Gigi Gratt unter der Regie von Joachim Rathke wurde das Stück „Kehrwasser“ geschaffen, das am 26.3.2009 im Rahmen des Linz09-Kulturhauptstadtprojekts „Kulturbaden“ am 20.6.2009 in Ottensheim Premiere feierte. Das Werk „Ottensheim-Rap“ trägt auch außerhalb zur Bekanntheit unseres schönen Donaumarktes bei. Die Übergabe des Kulturpreises wurde im Rahmen des Vereinsempfangs durchgeführt.

Straßen- und Raumordnungsangelegenheiten

- Der Gemeinderat beschloss eine Flächenwidmungsplanänderung im Bereich Höfleinerstraße (ehemalige Straßenmeisterei), sowie die Verfahrenseinleitung für Bebauungsplanänderungen im Bereich nördlich des Bahnhofs und für das EKZ Ottensheim.
- Der Gemeinderat lehnte zwei Anträge auf Flächenwidmungsplanänderungen im Bereich Bahnhofstraße bzw. Höfleinerstraße ab. Zum derzeitigen Zeitpunkt liegen im Hinblick auf das Ergebnis der Baulandpotentialstudie (wahrscheinliche Überschreitung der im ÖEK max. vorgegebenen Bevölkerungsanzahl im Jahr 2023) die Voraussetzungen für die Einleitung der Verfahren nicht vor.

Nachwahl in Ausschüsse – Fraktion pro O

GR[in] Lisa Wolfes-Danner von der Fraktion pro O hat auf ihr Mandat im Gemeinderat und auf verschiedene Funktionen in Ausschüssen verzichtet. Daher wurden Nachwahlen erforderlich. Als Gemeinderätin wurde Manuela Wolfmayr mit Dekret vom 19.01.18 vom Bürgermeister bestellt.

Sonstiges

- Die Kanalordnung der Marktgemeinde Ottensheim wurde an den aktuellen Stand der Technik bzw. der Rechtsgrundlage angepasst und die Einleitung bzw. die Versickerung von Oberflächenwässern wurde neu geregelt.
- Der Gemeinderat hat eine Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses an die neue Bundesregierung beschlossen.
- Der Gemeinderat hat einen Kassenkredit in der Höhe von höchstens € 2.421.800,- mit variabler Zinsanpassung mit einem Aufschlag von 0,490 Prozentpunkten auf den 3-Monats-EURIBOR bei der Allgemeinen Sparkasse Oö. aufgenommen.
- Aufgrund des Vorschlages des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Ottensheim hat der Gemeinderat Feuerwehr-Verdienstmedaillen an verdiente Feuerwehrmitglieder verliehen.
- Der Gemeinderat hat eine Berufung gegen den erstinstanzlichen Bescheid des Bürgermeisters über die Vorschreibung eines Verkehrsflächenbeitrages als unbegründet abgewiesen.

Personelles

Mein Name ist **Silvia Wallner** und ich komme ursprünglich aus der schönen Innviertler Gemeinde Rainbach im Innkreis. Nachdem ich nun über 13 Jahre in der Finanzabteilung des Marktgemeindeamtes St. Florian am Inn tätig war, übersiedelte ich vor kurzem nach Feldkirchen an der Donau. Über die Aufnahme in der Finanzabteilung des Marktgemeindeamtes Ottensheim und die damit verbundenen neuen Herausforderungen freue ich mich sehr. Um meine Kenntnisse im Bereich der öffentlichen Verwaltung weiter zu vertiefen, studiere ich nebenberuflich an der Fachhochschule Linz. Der Studiengang Public Management bietet durch seinen interdisziplinären Zugang eine fundierte Ausbildung für Managementaufgaben im Bereich öffentlicher Dienstleistungen. In meiner Freizeit widme ich mich gerne meiner Leidenschaft – der Musik. Ich spiele Querflöte und Klavier und singe in einem Vokalensemble. Für Fragen in finanziellen Angelegenheiten (u.a. rund um Ihre Gemeindevorschreibung) stehe ich Ihnen ab sofort sehr gerne zur Verfügung.

Mein Name ist **Alexandra Medve.** Ich komme aus der Slowakei und lebe seit 4 Jahren mit meiner Familie in Österreich, in Linz. Ich bin Volksschullehrerin von Beruf und ich habe in der Slowakei als Volksschullehrerin gearbeitet. Ich habe drei Kinder. Seit 4 Jahren unterrichte ich in der Ungarische Schule in Wels, die jeden zweiten Samstag stattfindet. Seit September arbeite ich als Stützkraft in der Ganztagschule in Ottensheim. Ich liebe die Arbeit mit Kindern, weiterhin liebe ich singen, tanzen, lesen, schwimmen, reisen, besonderes Essen kochen/backen. Ich denke immer positiv, bin fröhlich und kontaktfähig.

Liebe Eltern!
Mein Name ist **Victoria Deil** und ab Februar werde ich in der Regenbogengruppe im Kindergarten Lerchenfeldstraße als Pädagogin tätig sein. Deshalb möchte ich mich kurz vorstellen:

Geboren bin ich am: 26. Jänner 1996
Wohne in: Feldkirchen an der Donau
Ausbildung: Bakip der Kreuzschwestern Linz

Meine Vorlieben sind: kreatives Gestalten, Zeit in der Natur verbringen, Freunde treffen.

Ich freue mich auf ein gegenseitiges Kennenlernen und darauf, Ihre Tochter/Ihren Sohn ein Stück ihres Lebensweges begleiten zu dürfen. Auf eine gute Zusammenarbeit!

Marktgemeinde Ottensheim und VVLO,
Verein für Verschönerung und Lebensqualität in Ottensheim

OTTENSHEIM putzt

Samstag 17.03.2018 09:30 am Kirchenvorplatz

Müllsäcke und Arbeitshandschuhe werden beigestellt!
Ab 12:30h lädt die Gemeinde in das Gasthaus zur Post!

Informationen aus dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Wie schon in den vergangenen Jahren, besuchte der Wirtschaftsausschuss auch 2018, gemeinsam mit dem Gemeindevorstand, Wirtschaftsbetriebe in Ottensheim. Auf Initiative des Obmannes und Einladung von Michael Madlmayr traf sich der Ausschuss am 23. Jänner 2018 beim Bioladen BERTA in der Linzerstraße 15. Michael Madlmayr informierte uns über die Entstehung seines Betriebes, des Geschäftes und darüber, wer gemeinsam mit ihm die vorwiegend aus Bio–Betrieben erzeugten Produkte vermarktet. BERTA hat jeden Freitag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet und ist auch auf der Homepage www.zurberta.at zu finden. Seitens der Gemeinde gab es laut unseren Wirtschaftsförder-Richtlinien Unterstützung für diesen Betrieb.

Danach traf sich der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft zu seiner ersten Sitzung im heurigen Jahr und es gab wieder eine dichte Tagesordnung:

Unter Top eins bis drei gab es die Ansuchen um Jahresförderung des Tourismusverbandes, des Regattavereines und www.ottensheim.at für das Jahr 2018 zu besprechen bzw. dem Gemeinderat zu empfehlen. Auf Grund der budgetären Lage ist man einerseits bestrebt, den gewünschten Betrag zu gewähren und anderseits sämtliche Ottensheimer Vereine gleich zu behandeln.

Der Fotoclub Ottensheim, ein sehr aktiver und aufstrebender Verein, mit ständigem Zuwachs an Mitgliedern sucht neue Räumlichkeiten. Momentan stellt die Gemeinde das alte Amtshaus zu Verfügung, wo einige Vereine, so auch der Fotoclub, ihren Platz haben. Über verschiedene Alternativen wird nachgedacht.

Unter Top sieben wurde über die jährliche Subvention des Turn- und Sportvereins beraten. Hier betreut die Gemeinde seitens des Wirtschaftshofes die Anlagen des TSV. Durch die Schaffung des neuen Sportplatzes ist es notwendig, den bestehenden Vertrag zwischen Gemeinde und TSV zu überarbeiten. Dabei ist man bestrebt Gespräche zu führen, um für beide Seiten wieder ein zufriedenstellendes Ergebnis zu erzielen.

Die Überarbeitung der Marktgebühren für den Freitagsmarkt stand ebenfalls auf dem Programm. Hier kommt vom Ausschuss der Vorschlag, die Gebühren leicht anzuheben bzw. dass bei Standlern mit Ausschank auch eine Gebühr für die Reinigung mit einberechnet werden soll.

Parken am Marktplatz! Ein leidiges Thema! Auf Initiative der Ottensheimer Marktplatz- und Ortskern-Geschäftsleute wurde der Gemeinde eine Unterschriftenliste vorgelegt, in der das Parken auf dem Marktplatz gefordert wird. Es soll wieder möglich sein, Kurzparkzonen einzurichten. Intensive Diskussionen waren die Folge. Der Ausschuss kam zur Auffassung, dass durch die Überarbeitung des Parkraumes im Ortskern wieder zusätzliche Flächen fürs Parken entstehen werden. Wir berichten in einer der nächsten Gemeindezeitungen über die weitere Vorgehensweise. Die Parkplatzsituation und eventuelle Änderungen sollen auch im Umweltausschuss behandelt werden. Unter Top 10 wurde über die Donauhalle bzw. über die Erneuerung des Hallenbodens berichtet. Derzeit werden Angebote über den neuen Tennisboden eingeholt. Unter Mitwirken der Sektion Tennis des Turn- und Sportvereines soll dann entschieden werden, welcher Boden angekauft wird. Dieser soll den Ansprüchen der (hier tennisspielenden) Sportler entsprechen. Um in der Halle auch kleine Veranstaltungen durchführen zu können, soll für einen Platz ein Schutzboden angekauft werden. Die Sanierung des Hallenbodens soll im kommenden August stattfinden.

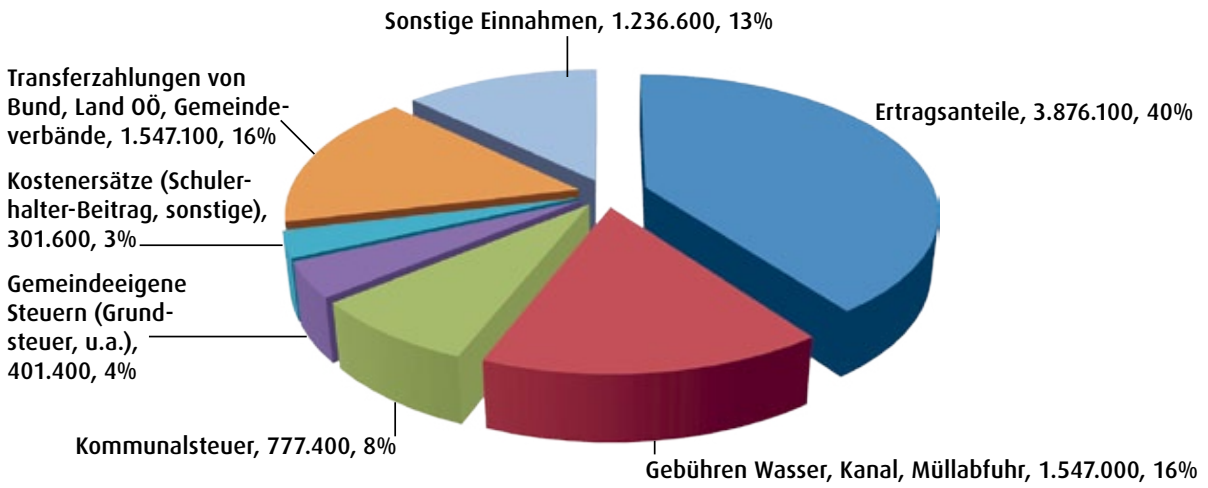
Bürgermeister Franz Füreder, Ausschussobmann

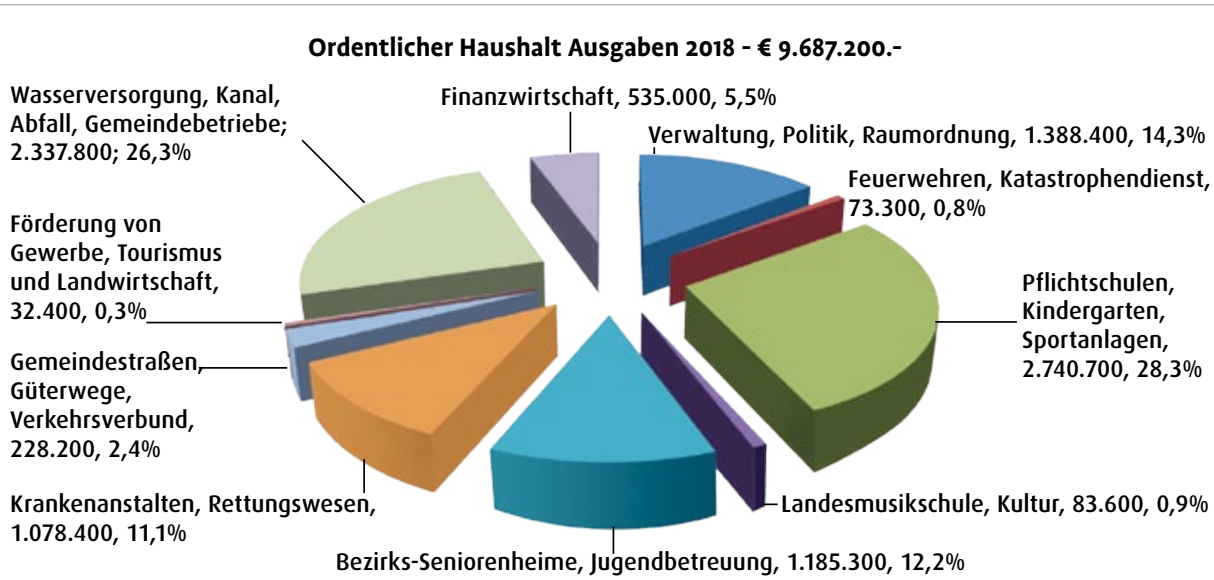
BERTA stellt sich vor:

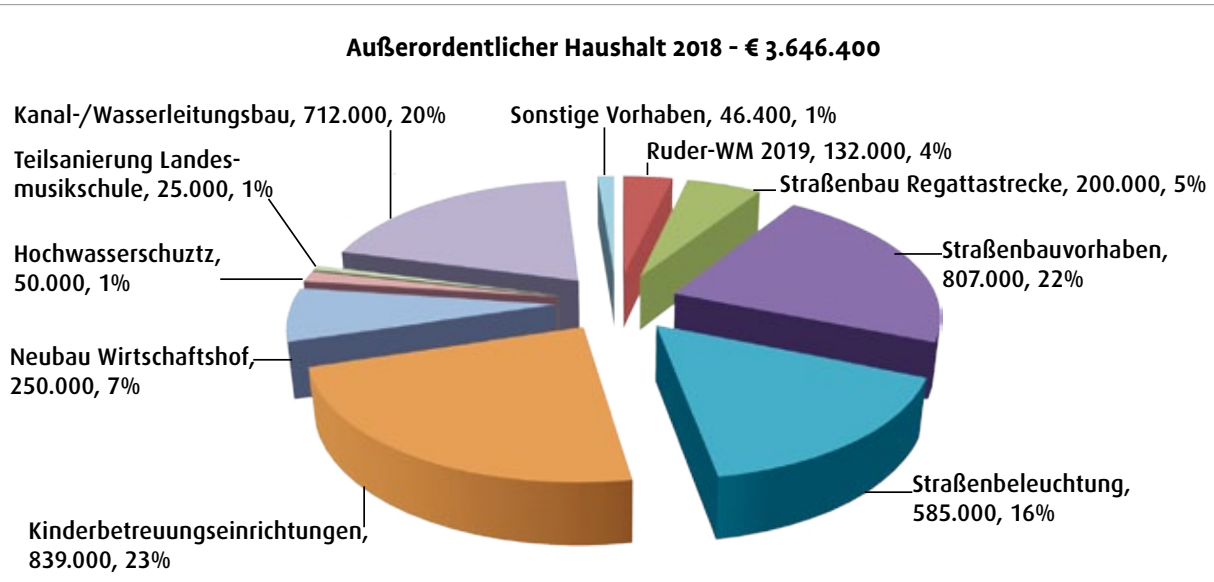
Wenn Berta jeden Freitag die Tür öffnet, sind die Betreiber Michael Madlmayr, Andreas Knollmayr und Anja Durstberger gut gelaunt und scherzen mit ihren Kunden.

Regionale und biologische Lebensmittel stehen bei Berta an oberster Stelle. Von Gemüse, Fleisch, Brot, Eier, Milchprodukte und vielen ander Köstlichkeiten bekommt man bei Berta frische Grundnahrungsmittel. Jeden Freitag von 13:00–18:00 Uhr hat der Laden geöffnet und freut sich über Deinen Besuch.

Budget


Ordentlicher Haushalt Einnahmen 2018 - € 9.687.200.-
Sonstige Einnahmen, 1.236.600, 13%
Transferzahlungen von Bund, Land OÖ, Gemeinde-verbände, 1.547.100, 16%
Ertragsanteile, 3.876.100, 40%
Kostenersätze (Schuler-halter-Beitrag, sonstige), 301.600, 3%
Gemeindeeigene Steuern (Grund-steuer, u.a.), 401.400, 4%
Kommunalsteuer, 777.400, 8%
Gebühren Wasser, Kanal, Müllabfuhr, 1.547.000, 16%


Ordentlicher Haushalt Ausgaben 2018 - € 9.687.200.-
Wasserversorgung, Kanal, Abfall, Gemeindebetriebe; 2.337.800; 26,3%
Finanzwirtschaft, 535.000, 5,5%
Verwaltung, Politik, Raumordnung, 1.388.400, 14,3%
Feuerwehren, Katastrophendienst, 73.300, 0,8%
Förderung von Gewerbe, Tourismus und Landwirtschaft, 32.400, 0,3%
Pflichtschulen, Kindergarten, Sportanlagen, 2.740.700, 28,3%
Gemeindestraßen, Güterwege, Verkehrsverbund, 228.200, 2,4%
Krankenanstalten, Rettungswesen, 1.078.400, 11,1%
Landesmusikschule, Kultur, 83.600, 0,9%
Bezirks-Seniorenheime, Jugendbetreuung, 1.185.300, 12,2%


Außerordentlicher Haushalt 2018 - € 3.646.400
Kanal-/Wasserleitungsbau, 712.000, 20%
Sonstige Vorhaben, 46.400, 1%
Ruder-WM 2019, 132.000, 4%
Teilsanierung Landes-musikschule, 25.000, 1%
Straßenbau Regattastrecke, 200.000, 5%
Hochwasserschuztz, 50.000, 1%
Straßenbauvorhaben, 807.000, 22%
Neubau Wirtschaftshof, 250.000, 7%
Straßenbeleuchtung, 585.000, 16%
Kinderbetreuungseinrichtungen, 839.000, 23%

Ausschuss Bildung, Soziales und Generationen

Gabriele Plakolm-Zepf
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Bildung und Generationen

Unser Ausschuss ist derzeit ziemlich gefordert. Die Landesregierung hat am 15.1. die neue Elternbeitragsordnung beschlossen, die nun auch Gebühren für die Nachmittagsbetreuung für Kindergärten vorsieht. Für 16.1. war die Ausschuss-Sitzung anberaumt. Auf Grund fehlender Informationen seitens des Landes konnten wir uns nicht wirklich seriös mit dieser neuen Gebührenordnung beschäftigen. In der GR-Sitzung am 30.1. hat nun der Gemeinderat mehrheitlich diese Gebührenordnung beschlossen – mit dem Zusatz dass nun unser Ausschuss beauftragt wird, ein eigenes Modell für Ottensheim auszuarbeiten. Diese Gebührenordnung nicht zu beschließen, war keine Option, weil dies Sanktionen des Landes gegenüber der Gemeinde und/oder den GemeinderätInnen zur Folge hätten haben können. Unser Anliegen ist es, eine sozial ausgewogene Gebührenordnung für alle Eltern und Erziehungsberechtigten auszuarbeiten. Großes Augenmerk werden wir auf soziale Gerechtigkeit legen. Im Zuge der notwendigen Überarbeitung werden wir die gesamte Beitragsordnung für alle Kinderbetreuungseinrichtungen prüfen.

Eventuelle Differenzen zur Gebührenordnung des Landes sollen in Form einer Familienförderung rückwirkend mit 1.2. ausbezahlt werden. Ziel ist es, dieses neue Tarifmodell ehebaldigst zu beschließen.

Endgültig beschlossen und bereits beauftragt wurde die Planung für die Erweiterung der Volksschule um drei Räume, sodass der Platzmangel für die NABE- und Hortgruppen ab Herbst der Vergangenheit angehören sollte. Auf Wunsch der Eltern werden wir nun prüfen, inwieweit und wo das Grünareal für den Volksschulbereich erweitert werden kann. Ebenso wird intensiv an Verbesserungsarbeiten in der Volksschule, wie Lärmdämpfung in der Eingangshalle, ruhige Rückzugsbereiche, etc. gearbeitet.

Auf Vorschlag unseres Ausschusses wird es im März eine Klausur des Gemeinderates geben, die die Weiterentwicklung und Standortfrage unserer Kinderbetreuungseinrichtungen in Kombination mit einem Sozialzentrum für ältere Menschen zum Inhalt hat. Das Ergebnis sollte es uns ermöglichen, schon im Frühjahr entsprechend konkrete Schritte zu einer Realisierung zu setzen.

Ausgehend von einer Initiative des Jugendsprachrohres hat es im vergangenen Winter einige Treffen zum Thema Jugend gegeben. Ein konkretes Ergebnis ist die Errichtung eines Jugendzentrums in der Tagesheimstätte des Alten Amtshauses. Das JUZE ist seit den Weihnachtsferien in Betrieb. Jugendliche, Eltern und GemeindevertreterInnen sind regelmäßig mit dem JUZE beschäftigt. Nun ist mit Unterstützung der Leader-Region geplant für 2018 einen Jugendbetreuer zu beschäftigen, der die Jugendlichen im JUZE unterstützt und begleitet.

Das Eltern-Kind-Zentrum BUNTER FLOH kann dank der Subvention der Gemeinde auch weiterhin sein umfassendes und sehr gut nachgefragtes Angebot aufrechterhalten.

Aus dem Standesamt

Auch heuer wollen wir Ihnen einige statistische Daten aus unserem Standesamt berichten:

Im Jahr 2017 wurden in Ottensheim 30 Ehen und eine gleichgeschlechtliche Verpartnerung geschlossen. Die jüngste Braut war zum Zeitpunkt der Eheschließung 21 Jahre alt, die älteste 56. Der jüngste Bräutigam war 22 Jahre alt, der älteste 71. Der größte Altersunterschied zwischen den Ehegatten betrug 15 Jahre.
Direkt in Ottenheim wurden 2 Kinder geboren. Insgesamt sind 2017 45 neue Erdenbürger/innen „zugezogen“, davon 20 Mädchen und 25 Buben.

Leider sind 2017 20 Ottensheimer/innen verstorben, 6 Bürgerinnen und 14 Bürger. Die Frauen waren durchschnittlich 86,17 Jahre alt, die älteste Frau verstarb mit 94 Jahren. Das durchschnittliche Alter der Männer betrug 72,36 Jahre, wobei der älteste Herr 91 Jahre alt war. Ein Sterbefall ereignete sich im Ausland, 19 in Österreich.

Isabella Leonhardt
Standesamt

Sozial-TIPP von der Sozialberatungsstellen Ottensheim

Plötzlich ein Pflegefall in der Familie
Die meisten Menschen trifft es unvorbereitet: Ein Unfall, eine Erkrankung oder schlichtweg das fortschreitende Alter lässt Familienangehörige oder einen selbst zum Pflegefall werden.

Die Sozialberatungsstellen informieren, beraten und unterstützen, um für die individuelle Situation die passende Betreuungslösung zu finden.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle
Marktplatz 7
4100 Ottensheim
Tel. 0664/88 514 366
E-Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

Montag: 08.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 10.30 – 12.30 Uhr
16.00 – 18.00 Uhr

Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport und Integration

Klaus Hagenauer
1. Vizebürgermeister, Obmann Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport und Integration

Talentförderungspreis 2017 an die ottensheimer Künstlerin Inga Hehn verliehen!
Die Ottensheimer Künstlerin Inga Hehn wurde am 30. November 2017 von Landehauptmann Thomas Stelzer im Rahmen der Verleihung der OÖ Landeskulturpreise mit einer Talentförderungsprämie für Bildende Kunst ausgezeichnet. Die Marktgemeinde Ottensheim gratuliert herzlich.

Aus dem Ausschuss für Kultur, Freizeit, Sport und Integration
Bereits in der zweiten Woche des neuen Jahres trafen sich die Mitglieder des Ausschusses. Schwerpunkt dieser Sitzung war die Beratung über die Ansuchen um Jahresförderungen für 2018, damit die Fördergelder möglichst rasch den Vereinen und Initiativen zur Verfügung stehen. Ein Teil der Förderungen wurde mittlerweile bereits vom Gemeinderat beschlossen, die restlichen Ansuchen werden im nächsten Gemeindevorstand auf der Tageordnung stehen. Leider mussten wir auch dieses Jahr zur Kenntnis nehmen, dass die von uns schon bescheiden und mit Augenmaß veranschlagten Budgetmittel im Zuge der Erstellung des Gesamtbudgets gekürzt werden mussten.

Die Diskussion über neue Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises wurde fortgesetzt. In der Aprilsitzung soll diese nun zu einem Vorschlag reifen, der dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt werden kann. Der nächste Kulturpreis soll dann nach den neuen Richtlinien vergeben werden. Wir laden wieder alle ein, mögliche Kulturpreisträger*innen vorzuschlagen.

Weiters wurden Veranstaltungen im Rahmen von Gemeinde und Sport im Dialog besprochen und vorgeschlagen, dass die Sonnwendfeier und der Gemeindewandertag wieder stattfinden sollen, das heißt auch, die Gemeinde sich entsprechend beteiligen soll. Der letztes Jahr erstmalig angebotene Atelierspaziergang anlässlich der Tage des offenen Ateliers des Landes OÖ soll auch heuer wieder angeboten werden, die „Eintagesgalerie“ im Gemeindesaal auf eine „Zweitagesgalerie“ ausgebaut werden.

Der Ausbau der bestehenden Spielplätze beziehungsweise die Anschaffung von neuen Spielgeräten kann 2018 nicht im vom Ausschuss geplanten Umfang erfolgen, da die dafür vorgesehenen Mittel dem Sparstift zum Opfer fielen. Vorerst soll in Abstimmung mit den Planungen für den „Panoramaweg“ eine Bocciabahn im Rodlgelände errichtet werden. Vielleicht besteht im Zuge dieser Planung auch die Möglichkeit erste Schritte zur Errichtung einer Calesthenicanlage zu machen. Die Errichtung einer derartigen Anlage wurde bereits letztes Jahr von der Sektion Kanu des WSVs angeregt.

Für 2018 plant der Ausschuss in Kooperation mit dem Tourismusverband und dem Verein UDO die Herausgabe einer Broschüre in der alle Veranstaltungen aus Kultur, Freizeit und Sport ab 1. Mai beworben werden sollen. In diesem Heft soll auch die Möglichkeit bestehen z.B.: in Form eines Zeitungsartikel Veranstaltungen zu bewerben. Redaktionsschluss für alle Interessierten ist der 16. März 2018.

Gebühren 2018

Im Hinblick auf die Budgetsituation kommt die Gemeinde nicht umhin, bei den unter ihrer Hoheit liegenden Steuerhebesätzen jeweils den Höchsthebesatz festzulegen. Die Anpassung einzelner Gebührensätze wurde entsprechend den Vorberatungen im Ausschuss für Umwelt, Wasserwirtschaft, Feuerwehrwesen und öffentlicher Verkehr sowie im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft wie folgt vorgenommen:

1. Abfallgebühren: Die Festsetzung der Abfallgebühren erfolgt ohne Änderung in derselben Höhe wie im Jahr 2017
   Wassergebühren: Die Wasserbenützungsgebühr ändert sich gegenüber dem Jahr 2017 mit € 1,51 pro m³ Wasser um 2 Cent und liegt somit bei € 1,53 pro m³. Es wird die Mindestgebühr des Landes OÖ herangezogen.
2. Kanalgebühren: Diese wird für 2018 auf € 3,75 angehoben (derzeit € 3,68)

Sperrmüllentsorgung

Sperrmüll sind feste Siedlungsabfälle, die in Haushalten üblicherweise anfallen, aber wegen ihrer Größe und Form nicht in den für Hausabfälle bestimmten Abfallbehältern gelagert werden können. Die Marktgemeinde Ottensheim führt einmal jährlich eine Sperrmüllsammlung durch. Gemeindemitarbeiter holen den Sperrmüll bei Ihnen zu Hause ab. Der Termin im heurigen Jahr ist der 12. April 2017. Anmeldungen bis 6. April im Bürgerservice der Gemeinde: 07234 /82255 -0. Die Kosten betragen € 0,40 /kg. .

Erläuterung zur Entscheidung zur Flächenwidmungsänderung Stift Wilhering und dem Ansuchen Projekt Cooheim

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Ansuchen auf Neuwidmung des Grundstückes des Stiftes Wilhering im Gemeinderat diskutiert und zur Abstimmung gebracht.

Aufgrund der Vorberatung im Bauausschuss gab es eine mehrheitliche Empfehlung an den Gemeinderat, der Widmung nicht stattzugeben. Bei der Einleitung eines Widmungsverfahrens ist zu prüfen, ob die Bestimmungen des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes eingehalten werden. Das örtliche Entwicklungskonzept sieht vor, dass eine moderate Bevölkerungsentwicklung anzustreben ist. Mit Stichtag 31.12.2017 hatte Ottensheim 4736 Hauptwohnsitze. Eine Prognose besagt, dass die Gemeinde im Jahr 2020 über 5415 Hauptwohnsitze haben wird, wenn alle derzeit in Bau bzw. in Planung befindlichen Bauprojekte sowie bereits gewidmete Bauflächen berücksichtigt werden, die, rechtlich gesehen, sofort bebaut werden könnten. Das ergäbe einen Zuwachs von 15,09 % gegenüber dem Jahr 2013. Der im örtlichen Entwicklungskonzept (ÖEK) festgelegte Zielwert von 5 % bis max. 10 % für 2023 würde also bereits 2020 deutlich überschritten werden. Die Überschreitung der unteren 5 %- Grenze wurde bereits mit Ende 2017 erreicht. Um die Bevölkerungsentwicklung steuern zu können, verbleibt der Gemeinde als wesentliches Steuerungsinstrument nur die sorgfältige Prüfung von Neuwidmungen. Eine moderate Bevölkerungsentwicklung ist besonders wichtig, um rechtzeitig die nötige soziale Infrastruktur (Kindergärten, Schulen etc.) sicherstellen zu können.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Ottensheim sehe ich mich als Brückenbauer zwischen Projekten und dem Gemeinderat. Ich stehe klar zum Bekenntnis, dass Ottensheim innovative Projekte unterstützt, allerdings müssen auch Richtlinien und Verordnungen korrekt eingehalten werden. Vor allem das Thema Wachstum wurde in der Vergangenheit in der Gemeinde stark strapaziert, aber auch teilweise vernachlässigt. Ich habe in der letzten Gemeinderatssitzung auch klargestellt, wie die weitere Vorgehensweise mit Widmungen aussehen soll. Für eine entsprechende Reihung aller nicht genehmigten Anträge auf Neuwidmung setze ich mich ein und die Umwidmung des Stiftsgrundes wird somit als erstes, sobald wieder Widmungen auf Basis des ÖEK möglich sind, behandelt.

Beim Thema Neuwidmung in Bauland geht es also nicht um spezielle Projekte, sondern um die Bevölkerungsentwicklung laut ÖEK. Das Ziel einer proaktiven Zusammenarbeit steht bei mir im Vordergrund, unter Einhaltung der rechtlichen Grundlagen und des öffentlichen Interesses. Dem Beschluss des Gemeinderates zufolge kann, nach der Evaluierung des Bevölkerungswachstums und positiver Entscheidungsgrundlage, diese Neuwidmung erneut behandelt werden.

Bürgermeister und Bauausschuss

Neues aus dem Altstoffsammelzentrum im Bezirk Urfahr-Umgebung

Änderungen bei der Anlieferung/Annahme von bestimmten Abfällen im ASZ

Bauschutt

Da das Umschaufeln von Bauschutt zeitaufwendig und anstrengend ist, sowie die Waage, den Parkplatz und das Personal blockieren kann, bringen Sie bitte Ihren Bauschutt nur mehr in Gebinden (z.B.: Kübel, Maurertrog, etc.) ins ASZ.
Größere (lose) Mengen transportieren Sie bitte direkt zu den Deponiebetreibern:

- Hasenöhrl GmbH, Wagram 1, 4303 St. Pantaleon
- RIEGER Recycling GmbH, Bäckermühlweg 74, 4030 Linz
- Zellinger Abfallwirtschaftszentrum, Rohrbacherstraße 1, 4175 Herzogsdorf

Altholz

Größere Mengen Altholz (>3m³) werden nur nach Anmeldung übernommen. Nur so kann die bestmögliche Auslastung der Holzcontainer geplant & gesteuert werden und einer Überfüllung effektiv entgegen gewirkt werden.

Größere Mengen an Grün- und Strauchschnitt

werden direkt zum Kompostierer gebracht (Richtwert: alles was nicht in ein Auto passt), da Strauchschnitt oftmals viel Platz benötigt. Das KFZ-Aufkommen samt Anhänger wird somit reduziert, es kommt zu keinem Platzmangel an Parkplätzen.

Kontaktadresse Kompostierer:
Grilnberger, Hambergstraße 21,
4100 Ottensheim
Tel.: 07234/82025

ASZ ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Felsräumungsarbeiten an der B 127, Rohrbacher Straße

Samstag, 7. April 2018
8:00 – 18:00 Uhr

Am Samstag, 7. April 2018 ist die B 127, Rohrbacher Straße, zwischen Puchenau und Linz, wegen Felsräumungsarbeiten in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr gesperrt – ausgenommen Einsatzfahrzeuge und Linienverkehr.

Großräumige Umleitung über Walding – Gramastetten – Pöstlingberg.
Der Verkehr aus Rohrbach Richtung Linz wird in St. Martin über Aschach – Eferding – Linz umgeleitet.

Straßenmeisterei St. Martin i.M.
Der Straßenmeister:
Pichler Josef

Neujahrsempfang für Ehrenamtliche

Um die Arbeit der vielen in Ottensheim wirkenden Ehrenamtlichen zu würdigen, findet einmal jährlich der Empfang des Bürgermeisters statt. Das Engagement dieser vielen Freiwilligen, die sich in Vereinen organisieren, trägt zu einem sehr großen Teil zur hohen Lebensqualität in unserer schönen Gemeinde bei. Feste, sportliche Aktivitäten, Kulturveranstaltungen, Kinderprogramm und Konzerte für Bürger/innen aller Altersklassen beleben das Zusammenleben aller Einwohner/innen.

Am Donnerstag, den 8. Februar 2018, kamen ca. 80 Vereinsobleute und Vertreter/innen Ottensheimer Institutionen in den Gemeindesaal. Bürgermeister Franz Füreder dankte ihnen für ihr große Engagement und führte durch einen bunten Abend, der durch eine Ensemble der Landesmusikschule, den „Brassmatikern“ musikalisch untermalt wurde: verschiedene Filme wurden gezeigt, die das Vereinsleben, den Donaulauf 2017 und den Rückblick auf das vergangene Jahr beinhalteten. Der Referent Mag. Johannes Pracher von der Kepler Universität informierte in einem Impulsreferat darüber, wie Menschen zur Vereinsarbeit motiviert werden können. Den Höhepunkt des Abends bildete die Verleihung des Ottensheimer Kulturpreises 2018.

Abschließend durften sich die Gäste über ein sehr schmackhaftes Heurigen-Büfett vom Gasthof zur Post freuen.

Der Ottensheimer Kulturpreis 2018 geht an: Stephan Roiss

Der Kulturpreis der Marktgemeinde Ottensheim wurde heuer an den Autor, Hörspielmacher & Musiker (Rapper, Sänger, Vokalist) **Stephan Roiss** für sein künstlerisches und kulturelles Schaffen verliehen. Er wurde 1983 in Linz geboren, ist in Ottensheim aufgewachsen und wohnt in Ottensheim und Berlin. (Sein Hauptwohnsitz ist noch immer in Ottensheim, im Haus seiner Eltern Hildegard und Alois.) Er studierte Kunstwissenschaft und Philosophie, Literarisches Schreiben und schreibt Prosa, Lyrik, Dramatik sowie Texte für Hörspiele und Graphic Novels.

Stephan Roiss erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen und Stipendien. Sein Werk umfasst:

- **2017:**
  Graphic Novel Hafen mit Silke Müller
  12“ LP Hop Hop, (Band: Äffchen & Craigs)
  10“ LP Catch the Mountain“, (Band: Fang den Berg)
- **2016:**
  Hörspiel Vorerst niemals Chicago mit Tortoma
  Lyrikband 20,5 vom Finnen, Kunstbuch von Stephan Blumenschein
  Hörspiel + Film Februar Null mit Fang den Berg/Florian Hackl/Michael Wirthig
  Theaterstück/Textperformance Hektora 4 3 4, u.a.
  Hörspiel s/t, u.a. Berliner Hörspielfestival
- **2015:**
  Hörspiel MAD-MEX, u.a. Leipziger Hörspielsommer
  Graphic Novel Bergen, mit Silke Müller
- **2013:**
  CD &&&, mit BulBul, Tumido, Cordula Bösze
  12“ LP Viel schlafen (Band: Fang den Berg)
- **2012:**
  Erzählung Gramding, edition linz / Bibliothek der Provinz
- **2010:**
  Theaterstück Jeder ist sich selbst, ARGE Obdachlose
- **2009:**
  Theaterstück Kehrwasser, mit Andreas Jungwirth; im Rahmen des Linz 09-Projekts “Kulturbaden” (Ottensheim)

Weitere Informationen über den Künstler und sein Schaffen finden sich auf seiner Homepage: www.stephanroiss.at

Sponsor des heurigen, mit insgesamt € 1.228,- dotierten, Kulturpreises ist, neben der Marktgemeinde Ottensheim, die Oberbank, vertreten durch den Leiter der Ottensheimer Filiale, Michael Dumfart, der den Sponsorenscheck über € 600,-- überreichte. Wir bedanken uns für diese großzügige Unterstützung!

Die Laudatio für den Künstler wurde von „der Präsidentin“ Dominika Meindl gehalten, die als Gründerin der Linzer Lesebühne „Original Linzer Worte“ bekannt ist. Zwischen 2006 und 2008 schrieb sie für die Oberösterreichischen Nachrichten, seitdem ist Meindl als freischaffende Journalistin und Schriftstellerin tätig. In Ottensheim war sie bereits als Dorfschreiberin für das „Buch vom Land“ tätig, welches 2015 erschienen ist (ISBN 978-3-200-03902-5).

Ariane Walter-Anselm
Öffentlichkeitsarbeit

Mach dich sichtbar!

Kinder sind die schwächsten aller Verkehrsteilnehmer und das macht sie gerade bei Dunkelheit, Nebel und Nässe ganz besonders verletzlich. Umso wichtiger ist, dass sie auf dem Schulweg von den stärkeren Verkehrsteilnehmern wahrgenommen werden können. Rückstrahlende Kleidung oder Streifen, die über der Kleidung getragen werden, sind daher mitunter lebensrettend, da die Kinder so bedeutend früher und besser erkannt werden können und das Fahrverhalten entsprechend angepasst werden kann.

Selbstverständlich ist bessere Sichtbarkeit auch für die Sicherheit aller anderen Fußgänger und Radfahrer ein wesentlicher Beitrag. Hier noch einige Tipps vom OÖ Zivilschutz:

Fußgänger:
- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

Radfahrer:
- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren
- Auto- und Motorradfahrer:
- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden

Susanna Kolb
Umwelt / Energie / Abfallwirtschaft

Radfahrnetz und Ihr Radfahrverhalten

Mag. Franz Wielend
Radbeauftragter

Liebe OttensheimerInnen!
Um die Situation im Ort für Radfahrerinnen und Radfahrer zu analysieren und gegeben falls verbessern zu können fanden im Laufe des letzten Jahres mehrere Radfahrworkshops statt. Beteiligte unterschiedlichen Alters aus verschiedenen Ortsteilen von Ottensheim machten sich Gedanken über die bestehende Infrastruktur (Radabstellanlagen, etc.), beratschlagten über innerörtliche Radverbindungen und zeigten mögliche Gefahrenstellen auf. Gemeinsam mit dem Radfahrbeauftragen Franz Wielend wurde ein Fragenkatalog erarbeitet.

Ein umfassendes Bild der Radsituation ist der Gemeinde ein großes Anliegen! Um auch Ihr Radfahrverhalten sowie Ihre Meinung, Wünsche und Anliegen zur Radsituation in Ottensheim einfließen zu lassen bitten wir Sie, nachstehenden Fragebogen auszufüllen und der Gemeinde persönlich oder per Mail (gemeinde@ottensheim.ooe.gv.at) bis Ende März 2018 zu retournieren. Sie können ihn auch in den Gemeindepostkasten werfen. Vielen Dank!

Fragebogen Radfahrnetz und Ihr Radfahrverhalten

Mit welchem Verkehrsmittel erreichen Sie innerörtlichen Ziele? (Mehrfachnennungen möglich)

☐ zu Fuß ☐ mit dem Rad ☐ mit dem Auto

Wie oft sind Sie mit dem Rad unterwegs?

☐ täglich ☐ wöchentlich ☐ selten ☐ nie

Wofür verwenden Sie Ihr Rad? (Mehrfachnennungen möglich)

☐ Sport ☐ zur Arbeit fahren ☐ kurze Besorgungen

☐ anderes _____

Welche Distanzen legen Sie mit dem Rad zurück? (Mehrfachnennungen möglich)

☐ weniger als 5 km ☐ zwischen 5 – 10 km ☐ mehr als 10 km

Auf welchen Wegen sind Sie am häufigsten mit dem Rad innerorts unterwegs?

Bitte auf der Karte einzeichnen.

Welche Ziele fahren Sie hauptsächlich mit dem Fahrrad an?

Bitte auf der Karte ankreuzen.

Wo benötigen Sie noch zusätzliche Radabstellanlagen?

_____

_____

Besteht Interesse an einem Radverleih?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, an welcher Art von Rad?

☐ Alltagsrad ☐ Lastenrad ☐ E-Bike ☐ Fahrradanhänger

Was hindert Sie daran noch mehr oder überhaupt mit dem Fahrrad zu fahren?
☐ fehlende / unzureichende Abstellmöglichkeiten
☐ zu anstrengend (wegen steiler Wege o.ä.)
☐ unsichere Abstellmöglichkeiten; zu gefährlich
☐ Fahrrad nicht schnell genug zur Verfügung (weil z.B. im Fahrradkeller)
☐ andere Gründe:

_____

Wie sind Sie mit der jetzigen Situation im Ort für Radfahrer zufrieden?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Was kann die Gemeinde für Sie als Fahrradfahrer verbessern?

_____

Wie sehr würde Ihnen eine Beschilderung von innerörtlichen Radwegen helfen?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Wie sehr würde Ihnen eine Bodenmarkierung den innerörtlichen Radwegen helfen?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Wie sehr würde Ihnen eine Straßenkarte mit den innerörtlichen Radwegen helfen?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Wie sehr würde Ihnen eine Online-Straßenkarte auf den Ottensheimer Webseiten (ottensheim.at; tourismus.ottensheim.at, ottensheim.ooe.gv.at) hilfreich sein?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Wie sehr würde Ihnen eine Download-Straßenkarte auf den Ottensheimer Webseiten (ottensheim.at; tourismus.ottensheim.at, ottensheim.ooe.gv.at) hilfreich sein?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Haben Sie Interesse an einer überörtlichen Radkarte?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Beschreiben Sie Ihre Lieblingsradrunde mit Ausgangspunkt Ottensheim.

_____

_____

_____

Haben Sie Interesse an einer überörtlichen Radkarte?
1 sehr 2 3 4 5 überhaupt nicht

Ihr Alter: _____ ☐ weiblich ☐ männlich

Welche Art von Fahrräder benutzten Sie: _____

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

RadfahrerInnen des Monats

Sieglinde Grabner aus Höflein ist Radfahrerin des Monats Februar,

ihr Statement am Weg zum Bibliotheksdienst ins Schulzentrum: „Beruflich bin ich nach Wels zwar mit dem Auto unterwegs, doch zum Ausgleich lege ich die Wege im Ort mit dem Radl zurück! Im Sommer wie im Winter ist das Radl das angenehmere Fortbewegungsmittel!“, ergänzt die Radlerin zur kalten Jahreszeit.

Dienstag, 6. Februar 2018, 17:00 Uhr,
in der Bahnhofstraße
Wetter: 2,1°C, wolkenlos, windig-kalt,
Luftdruck gleichbleibend: 1012,3hPa

Leo MAHRINGER aus der Feldstraße ist Radfahrer des Monats Jänner,
sein Statement am Weg zum Einkauf mit dem Rad: „Im Ort sind die Wege mit dem Rad kurz und schnell zu fahren! Zu 95% fahr ich auch mit dem Rad zur Arbeit ins

Kraftwerk Ottensheim.“ Er ist Schleusenwärter im Kraftwerk und hat auch noch einen Gesundheitstipp: „Beim Radeln bleib ich fit und zusätzlich genieße ich die Fahrt durch die Au zum KW Ottensheim-Wilhering“.

Donnerstag, 4. Jänner 2018, 13:20,
in der Sternstraße
Wetter: 7,8°C, nahender Regen,
Luftdruck fallend: 1003,2hPa

Gitti SATZINGER aus der Penzingerstraße ist Radfahrerin des Monats Dezember,
ihr Statement am Weg nach Hause zu abendlicher Zeit: „Das Radl ist für mich das wichtigste Fortbewegungsmittel. Mit dem KTM 7-Gang Damenradl kann ich im Ort alles schnell und komfortabel

erledigen“, stellt die flotte Radlerin bei unwirtlichem Wetter fest. Freudestrahlend ist sie ein besonderes Beispiel : „Gerade mit meinen neuen Hüftgelenken tu ich mich mit dem Radl viel leichter, meine Ziele zu erreichen.“

Dienstag, 5. Dezember 2017, 18:00,
in der Hanriederstraße
Wetter: 3,5°C, trüb und kalt,
Luftdruck : 1035,2hPa

Eine Aktion von Klimabündnis Ottensheim – Intersport Pötscher – Marktgemeinde Ottensheim – Fortsetzung der Aktion im 4. Jahr

Entfall der Haltestelle Dürnberg

Damit die pünktliche Fertigstellung der sanierten B127 im September 2018 gewährleistet ist, beginnt die Straßenmeisterei St. Martin im Mühlkreis bereits ab 19. Februar 2018 mit den Vorbereitungsmaßnahmen. Ab diesem Zeitpunkt kann die Haltestelle „Dürnberg b. Ottensheim B127“ bis auf weiteres von den Linienbussen nicht mehr bedient werden.

Die Fahrgäste dieser Haltestelle werden gebeten eine der nächstgelegenen Haltestellen zu nutzen:

- Dürnberg b. Ottensheim BHF (Haltestelle der Mühlkreisbahn)
- Niederottensheim B 127 (Linienbusse)
- Achleitnersiedlung Bahnhst (Bundesstraße) (Linienbusse)

Informationen zu den Abfahrtszeiten dieser Haltestellen finden Sie auf www.ooevv.at

Kanu- und Ruderlager für Anfänger

vom 11. bis 17. August 2018 in Nussdorf am Attersee

Du bist zwischen 10 und 14 und interessierst Dich für die Wassersportarten Kanu oder Rudern?
Dann komm mit nach Nussdorf am Attersee, wo Du beides ausprobieren kannst. Wir wohnen im Hüttendorf des ÖWR-Jugendzentrums und verbringen tolle Stunden am See, Lagerfeuerromantik inklusive!

Schau nach auf der Homepage des WSV Ottensheim www.wsv-ottensheim.at . Wir freuen uns auf Deine Anmeldung!

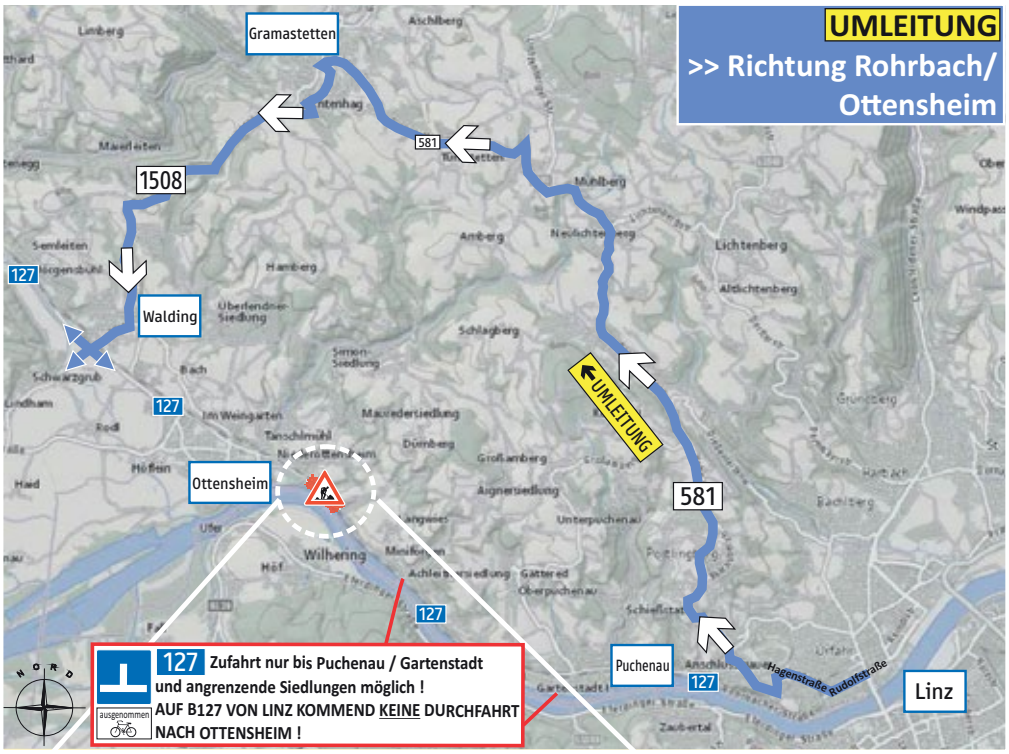
BAUSTELLENINFORMATION BRÜCKENSANIERUNG BEREICH TUNNEL OTTENSHEIM SOMMER 2018

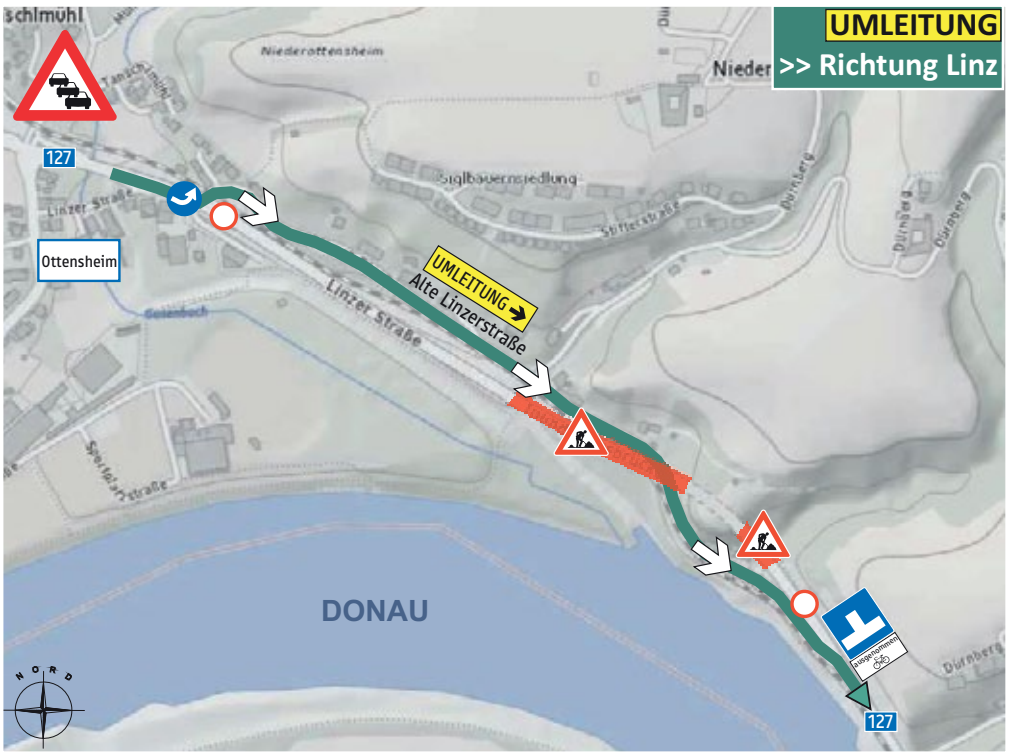
B127 Verkehrsführung

LAND OBERÖSTERREICH

Allgemeine Information:

- Im Sommer 2018 finden im Bereich Tunnel Ottensheim Brückensanierungen auf der B127 statt.
- Zu diesem Zweck wird die B127 im Abschnitt zwischen Eisenbahnkreuzung „Alte Linzerstraße“ und Einmündung „Gasthaus Dürnberg“ **in beiden Fahrtrichtungen** gesperrt.





Verkehrsführung/ Umleitung:

Verkehr B127 Rtg. Rohrbach:
Umleitung ab Stadtgebiet Linz über Linz-Pöstlingberg - Gramastetten - Walding.

Die Umleitung in Fahrtrichtung Rohrbach gilt NICHT:
- für Linienbusse (ausgenommen in der Zeit zwischen 05:00-09:00 Uhr)
- für Radfahrer

Verkehr B127 Richtung Linz:
Lokale Umleitung über die Gemeindestraße „Alte Linzerstraße“ (Eisenbahnkreuzung) und Gasthaus Dürnberg parallel der B127.

Zu den Verkehrsspitzen ist auf den Umleitungsstrecken mit Verzögerungen zu rechnen !

Bauzeit:

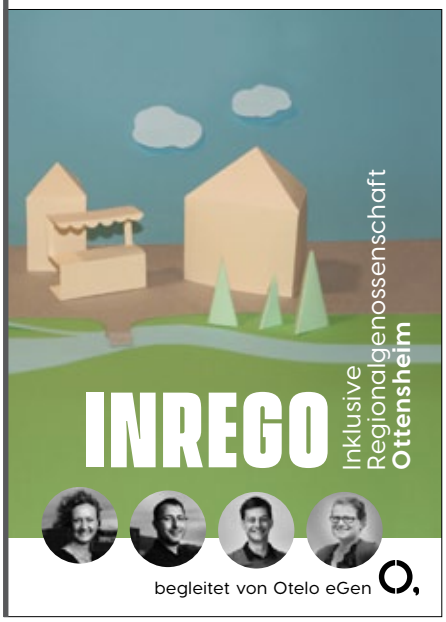
Juli / August 2018

Sperre B127:

6 Wochen innerhalb der Bauzeit

Einladung zum ersten INREGO Forum

am 20. März 2018 um 19 Uhr im Gemeindesaal



Das Projekt INREGO bekommt zu Frühlingsbeginn das erste öffentliche Forum und lädt am Abend des 20. März sehr herzlich zur Auftaktveranstaltung ein. Mit dieser Veranstaltung werden erste Einblicke in das Konzept der „inklusiven Regionalgenossenschaft Ottensheim“ gegeben und Raum für Austausch und Ideen geöffnet.

Was erwartet Sie an diesem Abend? Das Team der Otelo Genossenschaft bietet Information über Inhalte des Antrages, zeitliche Abläufe und die Meilensteine im Projekt.

Wir zeigen, wie das Modell einer Beschäftigungsgenossenschaft die regionale Wirtschaft stärken, lokale Arbeitsplätze schaffen und neue Dienstleistungen anbieten kann. Diese kooperative Wirtschaftsform macht es möglich, auf Herausforderungen wir Digitalisierung und Wandel der Altersstruktur einzugehen und flexibel auf neue Erfordernisse zu reagieren. Wir präsentieren außerdem die Ergebnisse unserer ersten Gespräche mit Menschen aus Ottensheim.

Unsere Einladung richtet sich an interessierte Menschen die mitgründen, das zukünftige Angebot des neuen Unternehmens nutzen oder sich von neuen Modellen für kooperatives Arbeiten und Wirtschaften inspirieren lassen wollen.

www.oteloegen.at/inrego

INREGO wird unterstützt durch das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort. Die Otelo eGen ist Projektträgerin für die Entwicklung der inklusiven Regionalgenossenschaft mit Pilotprojekt Ottensheim.

Impfplan für FSME-Impfung 2018

Montag, 12.03.2018
Standort von 13:30 – 16:30
in Walding (Rot Kreuz Stelle),
Mühlkreisbahnstr 25, 4111 Walding
Gemeinden: Ottensheim, Walding, Feldkirchen, Goldwörth, Puchenau, St. Gotthard

Im Frühjahr 2018 wird vom Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wieder eine Impfung gegen die durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung (FSME) in den Gemeinden angeboten.

Die Impfung:
- Die Impfung ist ab dem 1. Lebensjahr möglich.
- Bei Ungeimpften ist eine Grundimmunisierung notwendig, die aus 3 Teilimpfungen besteht (2 Teilimpfungen im Abstand von ca. 1–3 Monaten, die dritte innerhalb von 5–6 Monaten nach der zweiten Teilimpfung).
- Auffrischungsimpfungen sind alle 5 Jahre erforderlich, ab dem 60. Lebensjahr alle 3 Jahre
- Ausnahme: nach Abschluss der Grundimmunisierung wird erstmals nach 3 Jahren aufgefrischt.

Die Impfkosten:
Kinder bis zum vollendeten 15.Lebensjahr: € 13,20
Jugendliche im 16. Lebensjahr: € 15,00
Personen ab dem 16. Lebensjahr: € 18,10

Die Impfkosten sind bei der Impfung bar zu entrichten.

Personen, die gesetzlich krankenversichert sind und denen die Kosten nicht vom zuständigen Unfallsversicherungsträger (AUVA, SVA d. Bauern) ersetzt werden, erhalten vom zuständigen Krankenversicherungsträger einen Kostenzuschuss (z.B. von der OÖ GKK € 4,00 pro Impfung).

FSME-Impfkosten-Sonderregelung für Minderjährige
Für Famiien mit mehr als 2 unversorgten Kindern gilt folgende Sonderregelung:
Die Gesamtkosten der Schutzimpfung werden für das dritte und alle weiteren unversorgten Kinder vom Land OÖ. übernommen, wenn bereits das 1. und 2. Kind geimpft wurde.

Hinweis: Für diese Kinder ist jedoch bei der Impfung der Kostenersatz von € 4,00 bar zu bezahlen. Dieser Betrag wird aber gegen Vorlage der Zahlungsbestätigung vom zuständigen Krankenversicherungsträger rückerstattet.

Michaela Reingruber
Bürgerservice

Neues Jahr, neue Webseite: Klicken und gewinnen

Der Regattaverein Linz-Ottensheim hat einen neuen Internetauftritt. Unter regattaverein.linz-ottensheim.at finden Sie Informationen zur Regattastrecke, Termine für die Saison, Fotos, Angebote und Kontaktdaten. Der Verein freut sich, wenn jemand „Freund des Regattavereins" werden möchte – für „Freunde" gibt es spezielle Konditionen für den Weltcup (21.-24. Juni 2018) und für die WM 2019. Interesse? Bitte melden Sie sich unter 07234/84030 oder per Mail regattaverein@ottensheim.at

Außerdem startet ab sofort ein Gewinnspiel: Auf der genannten Internetseite sind Boote (Ruder, Kanu) versteckt. Klicken Sie sich durch, zählen Sie die Boote und schicken Sie Ihr Ergebnis an regattaverein@ottensheim.at

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir ein „Dinner for two" im neu eröffneten „Regatta Restaurant" (ein Getränk und eine Speise pro Person; der Rechtsweg ist ausgeschlossen; der Gewinn kann nicht in bar abgelöst werden). Termin des Essens nach Absprache mit dem Restaurantpächter und dem RVLO-Büro.

Kontakt: Regattaverein Linz-Ottensheim, Regattastraße 1, 4100 Ottensheim; 07234 84030; regattaverein@ottensheim.at

RVLO
REGATTAVEREIN
LINZ-OTTENSHEIM

Komm' mit ins Boot: Ruder-WM 2019

Foto (c)Snapdox

Spannung und Nervenkitzel im Rennen um Olympia-Tickets: Sei Teil der Ruder-WM 2019 in Linz Ottensheim.

Im August 2019 schaut die Welt nach Ottensheim. 1.400 AthletInnen aus 70 Nationen sind bei der Ruder-WM in mehr als 500 Booten am Start, um eines der heiß begehrten Tickets für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo, Japan zu erkämpfen.

In Vorbereitung auf dieses Ereignis findet in 6 Monaten der Ruder Welt Cup II (22.-24. Juni 2018) statt, bei dem das Organisationskomitee aus Linz-Ottensheim seine Bewährungsprobe erfährt. In Hinsicht auf die WM 2019 erwartet der Weltruderverband (FISA) auch bei dieser Regatta eine hohe Startbeteiligung mit bis zu 300 Booten.

Du möchtest Teil dieser einzigartigen Veranstaltungen sein? Viele spannende Aufgaben erwarten die Volunteers in den Ressorts Administration, Logistik, Eventbetrieb und soziale Events. Bewirb Dich noch heute unter: http://www.wrch2019.com/de/volunteers/.

Liliane Pretterhofer
OÖ Ruderverband

2019 world rowing championships Linz-Ottensheim Austria

Kein Winterschlaf in der Pfadfindergruppe Ottensheim!

Auch in der kalten Jahreszeit gibt es immer genug Programm bei den ottensheimer Pfadfindern. Voriges Jahr, als genug Schnee lag, waren die Pfadfinderinnen und Pfadfinder Nacht-Bobfahren. Heuer ging es aufs Eis. Auf der Eislauffläche des Parkbads in Linz wurde die Frischluft und das frisch präparierte Eis genossen. Der Spaß war groß und dank der milden Temperaturen gabs keine gefrorenen Zehen. Zu den Aktivitäten während der Heimstunde sind solche Outdoor Events immer eine tolle Abwechslung. Auch heuer wird es wieder genug Programm geben mit Nachtwanderung, Erkundungstouren und wenn es warm wird geht es wieder an und in die Donau.

Auch die Anmeldung für das große Sommerlager ist vollbracht und die Ottensheimer Pfadfinderinnen und Pfadfinder haben sich ihren Platz gesichert.

Wir suchen noch Verstärkung für unser Leiter-Team!
Dafür benötigen wir motivierte Erwachsene, die Spaß und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben. Wenn du 18 Jahre oder älter und offen für Neues bist, Spaß am Spielen und Arbeiten mit Kindern hast, gern in der Natur bist und immer wieder neue Herausforderungen suchst, dann melde Dich bitte bei uns. Das Leiter-Team der Pfadfindergruppe Ottensheim freut sich auf Dich!
Mehr Infos unter: http://www.pfadfinder.ottensheim.at/

Mag. Peter Spöck
Pfadfinder Ottensheim

Vier Jahre SPIEGEL Spielgruppe – eine Bilanz

Im Frühjahr 2014 übernahmen wir, Sonja Zachl und Julia Anselm, den SPIEGEL Treffpunkt Ottensheim mit allen Spielgruppen und Aktivitäten. Jetzt, vier Jahre später, ziehen wir die erste Bilanz. Eine sehr erfreuliche, wie wir beim Revue-passieren lassen, feststellten.

Vlnr: Simone, Sonja, Sabine, Bianca, Julia

Jedes Jahr besuchten ca. 50 Kinder von Oktober bis Mai (jeden Vormittag) die Spielgruppen – macht 200 Kinder in vier Jahren. Dazu kommen viele Mamas, Papas, Omas, Opas und auch Tanten, die dabei waren. Wir organisierten, zusätzlich zu den wöchentlichen Spielgruppen, vier Laternenfeste, vier Nikolausfeiern (Danke an dieser Stelle an unsere verkleidungsfreudigen Nikoläuse), vier Abschlussfeste und einige Lieder-Nachmittage, Basteltreffs, Englisch-Spielgruppen, Kasperltheater usw. Rund 1.000 (!) Stunden Programm gab es in den vergangenen Jahren für die Kleinsten. Das ist dank unserer engagierten Spielgruppenleiterinnen möglich – sie machen ihre „Arbeit“ mit den Kindern gut, aber vor allem gern!

Mit grafischer Unterstützung stellten wir eine neue Webseite (und Facebook-Seite) auf die Beine und überbrückten die Pfarrheim-Baustelle: Der Umzug ins Alte Amtshaus für eine Saison und wieder zurück ins renovierte Pfarrheim war mit viel Aufwand verbunden: Schleppen, Umbauen, Aufbauen, Sortieren, Ordnen, Gestalten, Waschen und vor allem Putzen. Insgesamt nehmen wir uns für diese kreative, kinderfreundliche und erfüllende Tätigkeit jährlich rund 150 Stunden Zeit – unbezahlt.

Unsere Töchter waren zu Beginn unserer ehrenamtlichen Tätigkeit ein paar Monate alt. Nun sind sie Kindergartenkinder und haben Brüder, die beide in die mutige Spielgruppe gehen. Wie schnell die Zeit vergeht.

Zum Schluss gibt es ein paar DANKESCHÖN:

- An unsere Spielgruppenleiterinnen für die Gestaltung der Spielgruppen und ihr Engagement
- An alle Fördergeld-Geber (insbesondere die Marktgemeinde Ottensheim), sodass wir Bastelmaterialen und Spielzeug beschaffen bzw. Feste veranstalten können
- An Pfarrer Theobald Grüner und das Otelo-Team für die Beherbergung unserer Spielgruppen
- Danke an die Papas unserer Kinder, die für „schwere“ Tätigkeiten (Kasten schleppen...) herhalten mussten
- An alle Kinder, die unsere Spielgruppen zu dem machen, was sie sind: einzigartig!

Für uns heißt die Bilanz: Wir sind motiviert und machen weiter so wie bisher!
Fotos und Infos findet Ihr auf:
spielgruppe.ottensheim.at

Mag.ª Julia Anselm
SPIEGEL Treffpunkt Ottensheim

„Schalt doch einfach mal ab!“ – Vortrag zur Medienerziehung

Di, 10. April 2018, ab 19 Uhr Gemeindesaal Ottensheim

Vortrag von Mag. Andrea Schrattenecker (Verein für Suchtprävention)

Computer, Internet, Smartphone ... – Digitale Medien nehmen im Alltag von Kindern und Jugendlichen immer mehr Raum ein. Daher freuen wir uns vom Elternverein ganz besonders, dass wir mit Frau Mag. Andrea Schrattenecker vom Verein für Suchtprävention eine Expertin für das Thema gewinnen konnten. Alle Eltern und Interessierten laden wir **am 10. April 2018 um 19 Uhr** herzlich zum Vortrag im **Gemeindesaal** ein! Der Vortrag ist kostenlos und dauert rund eine Stunde. Anschließend ist Raum für Fragen und Diskussion. Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

- Was macht die Faszination der digitalen Medien aus?
- Warum fällt es Kindern und Jugendlichen oft so schwer auszuschalten?
- Welche möglichen Gefahren im Zusammenhang mit dem Internet gibt es?
- Wie können wir den Umgang mit Medien möglichst verantwortungsvoll gestalten?

Mehr Geld aus der Vereinskasse
Um einen durch maßvolle Ausgaben erzielten Überschuss in der Vereinskasse unmittelbar den Kindern zu Gute kommen zu lassen, hat der Elternvereinsvorstand folgende Ausgaben erhöht:

- Die „Gesunde Jause“ erhält im aktuellen Schuljahr 300 € Förderung von Seiten des ELVE (bisher 250 € jährlich).
- Der ELVE-Beitrag zu den Klassenkassen wurde verdoppelt (Beitrag variiert je nach Anzahl der Kinder, deren Eltern Vereinsbeiträge leisten).

Beim Stationenbetrieb vor Weihnachten und am Faschingsdienstag in der Volksschule auszuhelfen war uns auch heuer ein jährlich wiederkehrendes Vergnügen!

Einen sonnigen Frühlingsgruß schickt
Ihr Elternverein Ottensheim

elve
Elternverein Ottensheim
für VS und NMS

Buch „Ottensheim 1938“ neu aufgelegt

„Ottensheim 1938“ wurde auf Grundlage mündlicher und schriftlicher Berichte von Zeitzeugen, Hinweisen aus Tagebüchern, Briefen, Fotos, Urkunden, lokalen Chroniken und einschlägiger Literatur erstellt und bietet auch noch nach 80 Jahren interessante Rück- und Einblicke in dieses für Ottensheim überaus bewegte Jahr.

Der Autor, Otto Kampmüller, schildert wie es dazu kommen konnte, dass mit der Machtergreifung Hitlers in Ottensheim schon der ganze NS Apparat aufgebaut war und wie es trotzdem während der ganzen Nazizeit zu keinen politischen Exzessen kam und sogar das religiöse-kirchliche Leben neben dem nationalsozialistischen ruhig weitergeführt werden konnte.

Das Buch ist zum Preis von € 20,--erhältlich im „Kleinen Buchladen“ oder beim Herausgeber (H. Luger, T: 0664 5017610)

367 Seiten, Otto Kampmüller, 1999 – Herausgegeben von der Ottensheimer Arbeitsgemeinschaft TABOR im OÖ-Volksbildungswerk – Hubert Luger

Neues aus dem Tourismusbüro

Der 22. Silvestergenusslauf lief im wahrsten Sinne des Wortes wieder wie am Schnürchen!

Bei strahlendem Sonnenschein starteten ca. 300 Personen am Weg in ein neues Jahr. Professionell organisiert wie immer, erwartete alle anschließend ein Sektempfang auf der Fähre und die mittlerweile legendäre Weiß-Wurst-Party mit musikalischer Untermalung. Auch am Abend ging „die Post ab“, gefeiert wurde bis in die Morgenstunden.

Marktweinwahl 2018
Der Tourismusverband möchte gemeinsam mit den Gastrobetrieben vor Ort und UDO das Konzept überarbeiten und im Frühjahr 2019 neu starten. Als Ersatz bietet die Veranstaltung „Mostbauer trifft Bierbrauer“ eine Verkostung regionaler Köstlichkeiten.

Tourismusverband – wie geht’s weiter?
Aufgrund des OÖ. Tourismusgesetzes 2018 kommt es in nächster Zeit zu massiven strukturellen Veränderungen. Um auch auf örtlicher Ebene touristische Aktivitäten weiterhin zu gewährleisten, werden alle Möglichkeiten ausgelotet. Darüber werden wir unseren Mitgliedern bei der nächsten Vollversammlung ausführlich berichten. Bitte Termin vormerken: 15. März 2018. Die Einladungen dazu ergehen in den nächsten Tagen.

UDO-Termine:
22. März 2018: Frühlingserwachen

Neue Ideen für die Region Urfahr West

Foto: Susanne Rechberger/Verein Urfahr West

StudentInnen der Architektur und der Raumplanung machten sich Gedanken über die Region Urfahr West und inspirierten die Mitglieder des Vereins.

Am 30.01.2018 um 18:00 startete die Vollversammlung des Vereins Urfahr West mit einem Blick in die Zukunft. StudentInnen der TU Wien beschäftigten sich ein Semester mit der Region Urfahr West. Top Themen waren Verkehr, Leerstand und Identität einer Region. Informativ, spannend und mit mutigen Ansätzen, gaben Sie den Mitgliedern des Vereins einige Denkaufgaben. Anschließend folgte die Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. Leader-Projekte wie das Kinderland im Tierpark Walding, der Donaubus von Ottensheim nach Linz, die Jahresstiege in Gramastetten und viele mehr wurden vorgestellt. Mehr Informationen zu den Projekten und der Arbeit der StudentInnen findet Ihr unter www.regionuwe.at. Interessant für Klimaschützer, die Klima und Energie Region startet wieder im März 2018. Projekte wie Klimaschulen, Carsharing und weitere tolle Projekte werden ab dem Frühjahr 2018 wieder verstärkt angegangen. Wir freuen uns auf ein weitere spannendes Jahr 2018 in der Region Urfahr West.

www.regionuwe.at
Rodltalstraße 12/2
4201 Gramastetten

Feuerpolizeiliche Überprüfungen bewahren vor Leid und Schaden

Die feuerpolizeiliche Überprüfung, in der Umgangssprache zur „Feuerbeschau“ reduziert, ist in vielen Gebäuden die einzige „Prüfung “ eines Gebäudes und sie ist bei so manchem Betroffenen nicht gerade beliebt, wofür er oft gute Gründe hat. Dabei wird – wie beim vorbeugenden Brandschutz – gelegentlich noch immer übersehen, dass es sich hier um keine Schikane, sondern um eine Sicherheitsmaßnahme handelt.

Sieht man sich den Umfang der Kontrollen an, erkennt man auch deren Wichtigkeit. Hier nur einige Beispiele:

- Vielfach wird die Meldungspflicht bei nachträglichen Änderungen unterlassen, wodurch der Behörde brandschutztechnische Mängel verborgen bleiben.
- Die Kontrolle durch die Behörde bezieht sich aber auch auf Verschleißerscheinungen an Bauteilen, Abschlüssen, Rauchfängen, Feuerstätten, Elektroanlagen und so weiter.
- Ferner werden Anordnungen, die wieder der Sicherheit dienen, bezüglich der richtigen Lagerung von Düngemittel, Brennmaterialien, brennbaren Flüssigkeiten, Lacken, Gasen und so weiter überprüft.
- Der eher technische Bereich ist aber nur die eine Seite der feuerpolizeilichen Überprüfung. Darüber hinaus erfolgt auch eine bürgernahe Beratungstätigkeit und die Motivation der Bewohner bzw. Hauseigentümer in Sachen Brandschutzbewusstsein.

Feuerpolizeiliche Überprüfungen sind Expertensache. Am Anfang steht eine eingehende Ausbildung, die alle relevanten technischen Disziplinen wie Elektro- und Bautechnik, sowie Chemie und Maschinenbau umfasst. Überprüft muss – vom Einfamilienhaus bis zum Industriebetrieb – alles werden. Viele tausende Mängel werden dabei jährlich festgestellt und jeder einzelne Mangel hätte Ursache eines Brandes sein können. Was durch die „Feuerbeschau“ an Leben und Werten gerettet wurde und wird, lässt sich nicht exakt messen. Aus Einzelfällen weiß man aber, dass viel Leid verhindert und viele Millionen erspart wurden.

Die feuerpolizeilichen Überprüfungen durchzuführen ist Aufgabe der Gemeinde. Diese bedienen sich ihrerseits wieder der Sachverständigen, in diesem Fall der BVS-Brandverhütungsstelle für Oö.

Claudia Berger
Bauabteilung

Landjugend Ottensheim-Puchenau beim Ö3 Weihnachtswunder

Am 23. Dezember 2017 veranstaltete die Landjugend Ottensheim-Puchenau ihre jährliche Weihnachtsfeier. Da heuer das Ö3 Weihnachtswunder in Linz war, fuhren wir zur Veranstaltung und spendeten unglaubliche 632 € für einen guten Zweck. Eine spontane Plattlerrunde ließen wir uns auch nicht nehmen und unser Beitrag wurde sogar im Radio gespielt.

Danke an das Team von Ö3 für die Möglichkeit und die tolle Aktion.

Skitag der Landjugend Ottensheim-Puchenau

Am 26. Dezember 2017 ging es nach Haus zum alljährlichen Skitag, wo wir bei schönstem Wetter die Piste hinunter wedelten.

Wir hatten sehr gutes und sonniges Wetter, die Pisten waren super zum Fahren und glücklicherweise waren nicht viele Skifahrer unterwegs, somit mussten wir uns nie lange anstellen. Wir genossen diesen schönen Tag sehr und konnten alle wieder heil nach Hause kommen.

Lisa Marie Ganser
Schriftführerin der Lj Ottensheim-Puchenau

Neues aus der DONAUHALLE

Im Jahr 2018 steht in der DONAUHALLE Ottensheim eine größere Investition am Programm. Mit dem Tausch des mehr als 25 Jahre alten Tennisbelags setzen wir einen wichtigen Schritt zur Verbesserung des Angebots.

Neuer Tennisboden

Etwa zwei Jahre nach der Errichtung der DONAUHALLE als Mehrzweck-Bezirkssporthalle wurde entschieden, die DONAUHALLE nur mehr als Tennishalle zu betreiben. Damals – vor mehr als 25 Jahren – wurde der Teppichboden eingebaut.

Nun ist es im Sommer 2018 soweit, wir erhalten – vorbehaltlich eines positiven Beschlusses des Gemeindevorstands – einen neuen Tennisboden und können den Tennisspielern einen Belag auf der Höhe der Zeit bieten. Eine Investition, die nicht nur die bestehende Auslastung sichert, sondern Potenzial hat, neue Nutzer für die DONAUHALLE zu gewinnen.

Nach einer intensiven Angebots- und Sondierungsphase in enger Zusammenarbeit mit der Sektion Tennis des TSV Ottensheim wurde die Anschaffung eines neuen Bodens im Budget der Marktgemeinde eingeplant. Noch im Februar soll die Entscheidung und Vergabe durch den Gemeindevorstand erfolgen. Der Einbau des Bodens erfolgt im August 2018 nach der Entfernung der Altbeläge und einer grundlegenden Reinigung der Tennishalle.

Im gleichen Schritt erfolgt die Suche und Auswahl nach einem Abdeckboden für zumindest einen Tennisplatz, damit dieser auch in Zukunft für Veranstaltungen genutzt werden kann. Im Vordergrund stehen hier des Schutz der neuen Tennisbodens und die Einfachheit der Verlegung.

Badmintonturnier

Um allen Spielern die gleichen Chancen zu geben, wurde als Spielmodus „Jeder mit Jedem gegen Jeden“ gewählt. So kam jeder Spieler zu ausreichend Einsätzen und konnte sich mit und gegen unterschiedliche Partner messen. Mit 7 gewonnenen Spielen konnte sich Herwig Hofer als Sieger durchsetzen, gefolgt von Dominik Burgstaller (5 gewonnene Spiele) und Klaus Linskeseder (4). Wir gratulieren und danken allen Spielern, die mit großem Einsatz für ein spannendes Turnier sorgten.

Fitte Frauen in der DONAUHALLE

HIIT (High Intensity Training) ist ein spezielles Trainingsprogramm, bei dem es darum geht, die Muskeln maximal zu belasten. Dieses Ziel hat folgenden Hintergrund: Damit Muskeln wachsen, brauchen sie Reize. Je intensiver diese ausfallen, desto größer das Wachstum und das bei Einheiten bis max. 45 Minuten.

Mit FEMVITAL hat ein neuer Anbieter für HIIT speziell für Frauen seine Heimstätte in der DONAUHALLE gefunden. Die Ottensheimerin Kerstin Wimmer bietet seit kurzem mehrere Kursmodule für Anfänger und Fortgeschrittene an. Die Kurse finden mit maximal 6 Teilnehmerinnen statt, um einen besseren persönlichen Service bieten zu können.

Die Termine:

HIIT-Anfänger – Samstags 10:00 bis 11:00

Hier lernt man die Basics kennen, wie Übungen richtig gemacht werden. Der ideale Kurs für alle mit noch keiner oder wenig Erfahrung mit HIIT-Trainings oder die ihren Fitnesslevel langsam verbessern möchten. Der Anfängerkurs findet immer ab mind. 3 Personen statt. Anmeldung erforderlich.

HIIT-Normal – Samstags 11:00 bis 12:00 und Mittwochs 19:00 bis 20:00

Hier wird‘s härter :-)
Wer bereit ist, weiter zu gehen, ist hier richtig. Die Teilnehmerinnen werden im Intervall Training an ihre Grenzen und darüber hinausgeschickt. Anmeldung erforderlich.

Außerdem gibt es regelmäßige Probetrainings. Mehr Informationen dazu, generell zum Angebot und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.femvital.at.

Martin Brunnbauer
Donauhallenmanager

Neues und Aktuelles aus der Bibliothek

Mag.ª Maria Kaser
Leiterin der Bibliothek
Ottensheim

Buchtipp – CORINNA ANTELMANN:
HINTER DIE ZEIT Septime Verlag, 288 S., ©2015 Corinna Antelmann wurde in Bremen geboren und lebt heute mit ihrer Familie in Ottensheim. Die Autorin erhielt ua den Frau-Ava-Literaturpreis 2013. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Irina, Restauratorin und Alleinerzieherin einer heranwachsenden Tochter. Irina bekommt den Auftrag, bei der Restaurierung einer Kirche in einem ehemals deutschen Gebiet in Tschechien mitzuwirken. In dem historisch aufgeladenen Ort begegnet sie der Vergangenheit. Bei der Arbeit an der Kirche und bei gelegentlichen Streifzügen durch den Ort brechen alte Wunden auf. Sie wird in die Geschehnisse des Krieges involviert, als wären sie ein Teil von ihr. Irina macht sich auf die Suche nach sich selbst, indem sie immer mehr „hinter die Zeit" der alten Gemäuer schaut. Die Autorin konfrontiert uns mit der Geschichte von Krieg, Vertreibung und Flucht in Tschechien nach dem Zweiten Weltkrieg. Ein spannendes, tiefgründiges Buch, das neugierig darauf macht, welches Geheimnis in Irina steckt – großartig erzählt von Corinna Antelmann.

STARK GESTIEGENE ENTLEHNZAHLEN 2017:
Wir freuen uns wieder über einen Zuwachs der Entlehnzahlen im vergangenen Jahr. **Insgesamt haben wir Bibliothekarinnen 21.075 Entlehnungen durchgeführt, das ist ein plus von rund 840 Entlehnungen gegenüber 2016.** Aufteilung der Entlehnungen nach Benutzergruppen: 55% Kindern, 35% Frauen, 5% Männern, 2% junge Erwachsene. Der größte Zuwachs ist bei den Kindern zu verzeichnen. Damit gelingt es gut, die Lesefreude von klein auf zu fördern. Herzlichen Dank an die Verantwortlichen in den Institutionen – Kindergarten, Hort, Volksschule, Neue Mittelschule, Schulbibliothekarin Edith Zoidl – für die Klassenführungen, die damit den Kindern einen einfachen Zugang in die Bibliothek ermöglichen und deren Interesse für Bücher wecken!

Buchrecherche unter http://www.bibliothek.ottensheim.at
Öffnungszeiten: Di 17-20 Uhr, Do 10-14 Uhr, Fr 14-19 Uhr

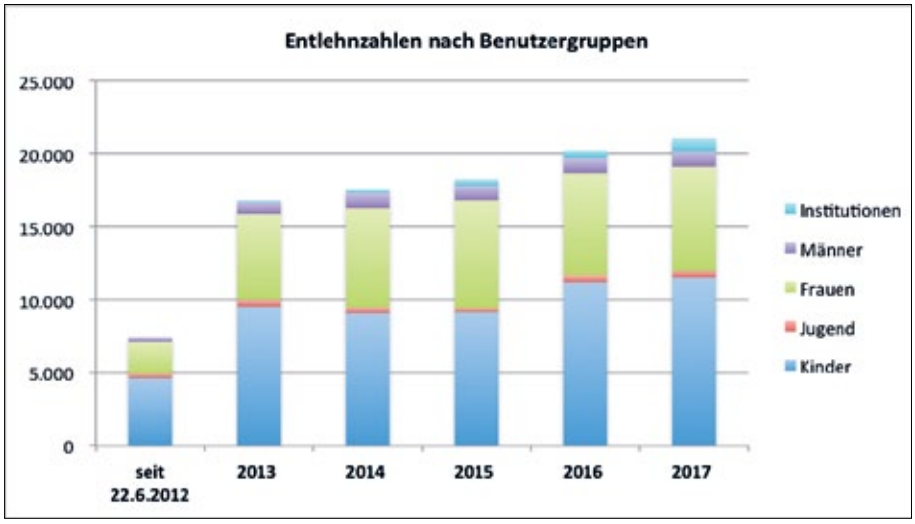
Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit und freuen uns auf Ihren Besuch!

Maria Kaser & Team

Literatur-Matinee mit FRANZ SCHUH und SUYANG KIM

am Sonntag, 29. April 2018, um 10:30 Uhr

KRIEG UND FRIEDEN
Über den Wandel Zeiten (1918-2018)



Mehr Parkplätze – andere Zeiten

Immobilien

Vermiete 2-Zimmerwohnung, ca. 50 m², ab 01.04.2018, Ottensheim, Bahnhofstraße (0664/73232512)

Garten zu verpachten: 630 m², in sehr schöner Lage am Park, Donaunähe, langfristig zu verpachten (0699/11962353)

Mietwohnung in Ottensheim, ca. 55 m², 2 Zimmer, 2. Stock ohne Lift, jedoch mit Traumblick, 0676/7267267, EUR 580,00 (zuzügl. Strom) ab sofort vermietbar!

Vermiete Büro- oder Praxisflächen in Niederottensheim. Die Nutzfläche der erdgeschossigen Räumlichkeiten beträgt ca. 50m². Gute Infrastruktur und verkehrsgünstige Lage (Bushaltestelle, Bahnhof). Ab Herbst 2018. Nähere Auskünfte unter Tel. 0699/10637186

Vermiete Wohnung in Niederottensheim. Hambergstraße, im 1. Obergeschoss mit einer Wohnnutzfläche von ca. 50m². Gute Infrastruktur und verkehrsgünstige Lage (Bushaltestelle, Bahnhof). Ab Herbst 2018. Nähere Auskünfte unter Tel. 0699/10637186

Verpachte landwirtschaftliche Gründe in Niederottensheim. Im Ausmaß von ca. 1,5 ha ab 01.01. 2019 zu pachten. Nähere Auskünfte unter Tel. 0699/10637186

Tiefgaragenplatz in Ottensheim zu vermieten: Marktplatz Ottensheim, TG-Platz 11, Miete: € 80,--, Tel.: 0699 / 19297002

Helle generalsanierte **Mansarden-Wohnung** (2. OG, Nichtraucher-Wohnung), ca 52 m², zentrale Lage in Ottensheim an der Donau, ab sofort zu vermieten.
Raumaufteilung: Vorraum, WC, Bad mit Badewanne und Handtuchtrockner, Wohnzimmer, Küche, Schlafzimmer mit begehbarem Schrank
Extras: wunderschöner direkter Donaublick aus dem großen Wohnzimmerfenster, Meller-Kaminofen im Wohnzimmer, Gaszentralheizung
Möblierung/Teilmöblierung mit vorhandenen Möbeln gerne ohne Aufpreis möglich!
Miete inkl. BK: 560 Euro
Kontakt: Mag. (FH) Judith Grömer, Tel: 0699/11035594

Suchen Mietwohnung in Ottensheim für Juli und August 2018 (2 Erwachsene, 2 Kinder).
Kontakt e.wasicek@gmx.at
0650/2093850

Stelleninserate

GASTHOF ZUR POST
Für die Bewirtung unserer Gäste und zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:
ServicemitarbeiterIn: gelernt oder mit Gastronomieerfahrung
20 Wochenstunden / meist abends – ab sofort
Reinigungskraft
geringfügig – ab sofort
MitarbeiterIn für unseren Kiosk Rodlbudl
20 Wochenstunden – ab Mai bis September
Ferialpraktikanten/Ferialjob
Bei Interesse freuen wir uns über Ihre/deine Kontaktaufnahme unter:
E: post@ottensheim.at oder
T: 0699/170 77 1 76 (Böker Johanna)
Gasthof zur Post, Reinhold Feizlmayr, Linzerstraße 17, 4100 Ottensheim, Tel.: 07234/82228, Mailto: post@ottensheim.at

TWO IN A BOX – ARCHITEKTEN
Wir suchen Sie als **Hochbau-Spezialist/in** Ihre Hauptaufgaben bei uns sind:
- Eigenständige Abwicklung von Projekten
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in allen Planungsphasen
- Laufende Abstimmung mit unseren Auftraggebern (öffentliche & private)
- Umsetzung von spannender, anspruchsvoller Architektur in allen Teilbereichen der Planung

Wir wenden uns an engagierte Personen mit nachfolgenden Qualifikationen:
- Abgeschlossene technische Ausbildung im Bereich Hochbau
- Mindestens erste, facheinschlägige Berufserfahrung in der Realisierung von Projekten
- Archicad-Kenntnisse von Vorteil
- Teamorientierte, ambitionierte Persönlichkeit mit Innovationsfreude

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an TWO IN A BOX – ARCHITEKTEN, Hostauerstraße 33a, 4100 Ottensheim, rammerstorfer@twoinabox.at

MALEREI WIESINGER
Wir suchen ab sofort **einen/eine Bereichsleiter/in bzw. Teamleiter/in für 39h/Woche**
Ihre Aufgaben
- Erfahrung im Bereich Abwicklung und Abrechnung von Baustellen
- Angebote erstellen und Kalkulation
- Selbstständiges Arbeiten
- Führen von Partien
- Organisation von Baustellen für Malerarbeiten
- Verkauf von Ware im Shop

Entlohnung mindestens den kollektivvertraglichen Bruttostundenlohn,
je nach Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.
Mühlkreisbahnstr. 24, 4111 Walding, T: 07234 / 84428, www.malerei-wiesinger.at, office@malerei-wiesinger.at

GRININGER Let's do it e.U.
Wir sind ein Familienunternehmen in Hellmonsödt und seit mehr als 60 Jahren ein wichtiger regionaler Wirtschaftspartner und Nahversorger. Wir suchen für ehestmöglichen Eintritt:
Einzelhandelskaufmann/-frau
Was wir erwarten:
- Abgeschlossene Ausbildung – Branchenkenntnisse u. entsprechende praktische Erfahrung im Verkauf
- Teamfähig und kommunikativ
- EDV Kenntnisse – Lernbereitschaft, Engagement sowie Eigeninitiative
- gepflegtes Auftreten und gute Umgangsformen

Wenn du dich für eine dieser interessanten und abwechslungsreichen Arbeiten bewerben willst, schicke einfach deine Bewerbung an: GRININGER Let's do it e.U., Marktplatz 4, 4202 Hellmonsödt

Ferialjob

Für Juli und August sucht der Wirtschaftshof Ottensheim-Puchenau handwerklich begabte Burschen und Mädchen zur Unterstützung.

Die Tätigkeiten umfassen dabei z.B. Straßenerhaltungsarbeiten, Grasschnitt und Grünraumpflege, Instandhaltung von Spielplätzen, Reinigungsdienste und Ortsbildpflege. Voraussetzung ist die Vollendung des 16. Lebensjahres. Bewerber mit Führerschein werden bevorzugt aufgenommen. Die Bruttoentlohnung beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden für 4 Wochen beim 1. Einsatz € 900,–, bei einem Folgeeinsatz € 1.000,–.

Bewerbungen an: office@wihof-otpu.at. Infos bei DI Florian Gollner (0676 848 197 612).

Neuer Yogawille und seine soziale Ausgestaltung

Ein **Neuer Yogawille und seine soziale Ausgestaltung** mit Anna Steeman, zertifierte Yogalehrerin.

Die Übungen der freien Atemschule wirken auf den Körper harmonisierend, steigernd auf das psychische Allgemeinbefinden und können darüber hinaus eine sehr positive, differenzierte und interessensbildende Bewusstheit fördern. Es gibt sehr einfache Gliedmaßenbewegungen und es gibt sehr anspruchsvolle Übungen des Yoga, welche die Höhe, die Tiefe und die Weite der Atmung fördern.

Frühjahrsschulung:
Ab 4.04.2018 von 19.00 – 20.30 Uhr in der NMS in Ottensheim.

10 Wochen, 1x Wöchentlich. Beitrag: €150,-
Anmeldungsfrist eine Woche vor dem Schulungsbeginn:

Mobil: 0670-6086779, info@annasteeman.at / www.annasteeman.at

Marktgemeindeamt
Marktplatz 7
4100 Ottensheim
T (+ 43 – 72 34) 82 255 – 0
www.ottensheim.eu

Veranstaltungskalender

mehrmals wöchentlich	**Veranstaltungen des Alpenvereins siehe AV-Schaukasten Linzer Str. und www.alpenverein.at/linz-ottensheim**		Alpenverein Ottensheim
Fr. 02.03.2018, 14:00 Uhr	**TAUSCHMARKT VERKAUF**	Polyturnsaal	Spiegeltreff Ottensheim
Fr. 09.03.2018, 20:00 Uhr	**B. Fleischmann und Band**	Postsaal	Kulturverein KomA,
Sa. 10.03.2018, 19:00 Uhr	**Tarockseminar 2018 – Königrufen**		KV KomA
Fr. 16.03.2018, 19:00 Uhr	**Rudolf Ameseder Gedenkturnier 2018**		KV KomA
Sa. 17.03.2018, 9:30 Uhr	**OTTENSHEIM putzt**	Kirchenvorplatz	VVLO Ottensheim
Di. 20.03.2018, 19:00 Uhr	**1. Forum als Auftakt von INREGO**	Gemeindesaal Ottensheim	Projekt INREGO
Mi, 21.03.2018, 19:00 Uhr	**Runder Tisch: Andreas Koller „Gute Nacht – ein Vortrag zum Einschlafen“**	Gemeindesaal Ottensheim	pro O. Liste Ottensheim
Do. 22.03.2018, 19:30 Uhr	**Foto des Jahres 2017 – Ausstellungseröffnung**	Raika Ottensheim	Fotoclub Ottensheim
Sa. 24.03.2018, 19:30 Uhr	**Vaginas im Dirndl**	Postsaal	KV Koma in Koop. mit Arge Granit
Fr. 30.03.2018, 14:00 Uhr	**Offener Markt Ottensheim**	Ottensheim | Linzer Straße	UDO
Sa. 07.04.2018, 18:00 Uhr	**Abschlusskonzert BlockflötenBigBand-Tag**	Landesmusikschule Gramastetten – Gramaphon	Landesmusikschule Ottensheim/ ZwSt. Gramastetten
Do. 12.04.2018, 19:45 Uhr	**Peru „Anden, Amazonas, Antike Kulturen“**	Tagesheimstätte, Altes Amtshaus	Fotoclub Ottensheim
Sa. 15.04.2018, 17:00 Uhr	**Konzert mit der OÖJugendBrassBand**	Landesmusikschule Gramastetten – Gramaphon	Landesmusikschule Ottensheim/ ZwSt. Gramastetten
Sa. 21.04.2018, 18:00 Uhr	**Schauturnen**	Polytechnische Schule	TSV Ottensheim Sektion Turnen
Sa. 21.04.2018, 21:00 Uhr	**Ovo Film + Konzert**	Postsaal	KV KomA
Fr. 27.04.2018, 16:00 Uhr	**Schnupperrudern**	Regattazentrum	WSV Ottensheim
Sa. 28.04.2018, 21:00 Uhr	**Barcode Quartett**	Postsaal	KV KomA
So. 29.04.2018, 10:30 Uhr	**Literaturmatinee mit Franz Schuh und Suyang Kim: KRIEG UND FRIEDEN – Über den Wandel Zeiten**	Bibliothek Ottensheim / Musik-schule	Bibliothek Ottensheim
Fr. 04.05.2018, 18:00 Uhr	**Ruder – Anfängerkurs**	Ottensheim	WSV Ottensheim
Mi. 09.05.2018, 20:00 Uhr	**Chorkonzert TONART**	Festsaal der Landesmusikschule Ottensheim	TONART Chor Ottensheim
Sa. 12.05.2018, 20:00 Uhr	**Muttertagskonzert**	Polyturnhalle Ottensheim	Musikverein Ottensheim
Sa./So. 26./27.05.2018	**Internationale Ruderregatta 2018**	Regattazentrum	WSV Ottensheim
Sa./So. 26./27.05.2018	**# brahms me! Liebeslieder-Walzer (J. Brahms)mit Klavier vierhändig**	Musikschule Ottensheim	Ensemble Chornetto
Fr. 08.06.2018, 17:00 Uhr	**Aufführung Musiktheater Klasse Iris Kohlberger**	Panoramasaal Gramastetten	Landesmusikschule Ottensheim/ ZwSt. Gramastetten
Sa./So. 09./10.06.2018, 10:00 Uhr	**FrauenKunstHandwerksmarkt Ottensheim**	Marktplatz, Linzerstrasse	VVLO Ottensheim
Sa. 09.06.2018, 20:00 Uhr	**Karlheinz Miklin und Jazz via Brasil**	GHzPOST	Arge Granit
Do. 21.06. - So. 24.06.2018	**Ruder-Weltcup 2018**	Regattazentrum	Oberösterreichischer Ruderverband
Sa. 23.06.2018	**Donaufest 2018 – das Ottensheimer Marktfest**		ÖVP
Fr. 29.06.2018, 14:00 Uhr	**Offener Markt Ottensheim**	Ottensheim | Linzer Straße	UDO
Fr. 29.06.2018, 15:00 Uhr	**Drachenboot Marktcup Ottensheim 2018**	Regattastrecke Ottensheim	WSV Ottensheim
Sa. 07.07.2018, 11:00 Uhr	**Faustball Ortsmeisterschaft**	Stadion Ottensheim	TSV Ottensheim Sektion Faustball

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Vereinsinterne oder regelmäßig wiederkehrende Termine werden aus Platzgründen nicht abgedruckt. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Homepage der Marktgemeinde Ottensheim (www.ottensheim.eu) Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.